

Jahrbuch 2023



Du willst unsichtbare Wunden versorgen?



Folge Deiner Berufung und gehe Deinen Weg mit uns.
Wir bieten Einstiege in Berufe mit Herz, Hand und Verstand.

Ausbildung in
Pflegerberufen
pädagogischen Berufen
medizinischen Fachberufen
kaufmännischen Berufen

Studium (Bachelor) in
Social Management
Physician Assistance - Arztassistent



Deine Karriere startet hier →

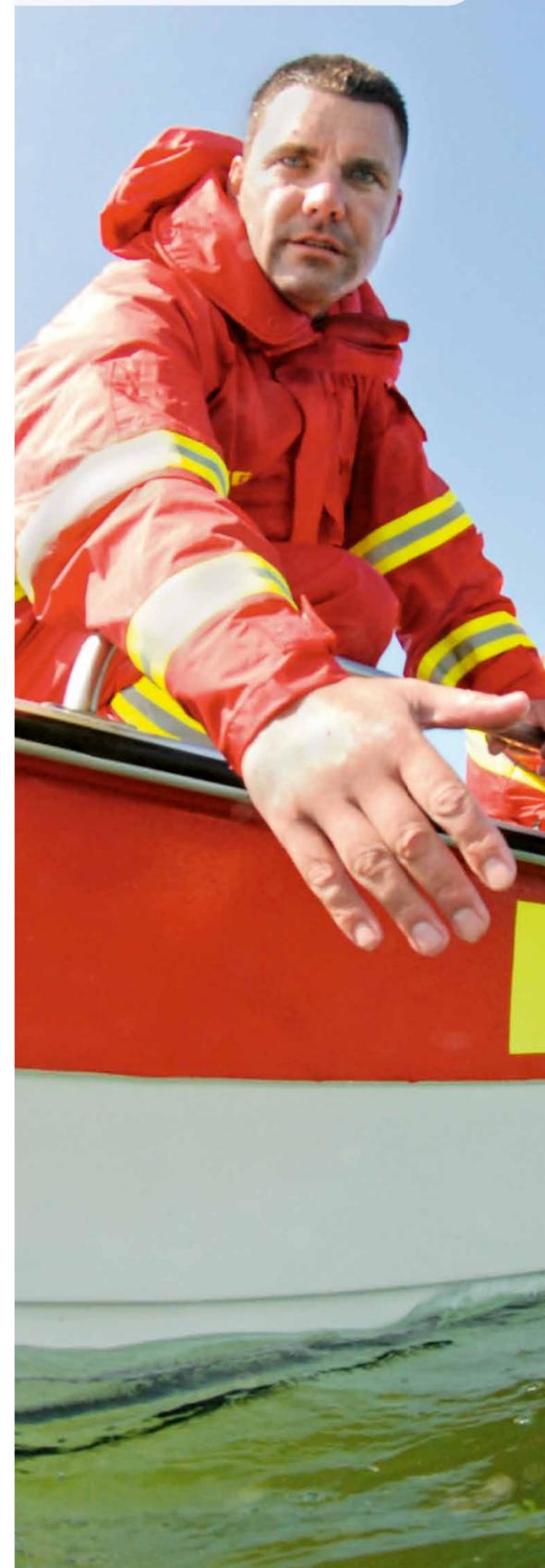
www.karriere.vitos.de



Mit 11.000 Mitarbeitenden sind wir das größte
gemeinnützige Gesundheitsunternehmen in Hessen.
An über 75 Standorten behandeln wir Menschen mit
psychischen und somatischen Erkrankungen.
Wir betreiben Kliniken und Praxen für Psychiatrie,
Neurologie und Orthopädie sowie Jugend- und
Behindertenhilfe-Einrichtungen.

Ein Unternehmen des LWVHessen

Retten Sie mit uns Leben!



Inhalt

Grußwort	2
Die DLRG in Hessen	
Verdiente Ehrungen	5
Die DLRG in Hessen in Zahlen	6
Mitmachen in der DLRG Hessen	8
Verbandskommunikation	10
Ausbildung	
Bilanz Schwimmausbildung 2022	14
Schwimmprojekte	16
Ausbildungen im Landesverband Hessen	20
Einsatz	
Bilanz Einsatzzahlen 2022	22
Katastrophenschutz in Hessen	24
Stärkung des Katastrophenschutzes	26
DLRG am Edersee u. Rettungsstation Waldeck ..	28
Jugend	
Blick zurück und nach vorn	30
Partizipation für Alle	30
Prävention sexualisierter Gewalt	31
Was-ihr-wollt-Seminare und Coaching	32
Zeltlager	34
Kinder- und Jugendarbeit 2022	35
Termine	35
Projekte & Aktuelles	
Treffen der JETis	36
Rettungssportler:innen starten durch	38
DLRG online	41
Adressen	
Landesverbandsvorstand	42
Landesverbandsgeschäftsstelle und Schulungsstätten	44
Beauftragte	46
Wahlämter	47
Ausbildungsregionen	48
Bezirke und Kreisverbände	50
Landesjugendvorstand	52
Landesjugendbüro	53
Stiftung Wasserrettung	54
Akademie Hochwasserschutz	55
Impressum/Bildnachweis	56

Beständig. Mit Veränderung. Zukunftsgewandt.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kameradinnen und Kameraden, liebe Freund:innen und Unterstützer:innen der DLRG in Hessen,

wie in vielen Vorjahren haltet Ihr und Sie das Jahrbuch des DLRG-Landesverbandes Hessen in Händen. Wir freuen uns, in diesem Rahmen über die vergangene Zeit zu berichten und Euch und Ihnen unsere Erfolgsbilanz des DLRG Landesverbandes sowie der Landesjugend zeigen zu können.

Nach den schwierigen Corona-Jahren mit Entbehrungen und Einschränkungen sind wir weiterhin für Euch und Sie da. Erfolgreich. Und dies noch besser als vorher!

Die Einschränkungen der Corona-Zeit haben vielen Hessinnen und Hessen eindrücklicher denn je die Wichtigkeit von Hilfsorganisationen aufgezeigt. Bereits seit vielen Jahren ist unser Motto: „Wir ducken uns nicht weg“. Dieses haben wir auch während der Pandemie beibehalten und gemeinsam ausgebaut.

Als Folge der ehrenamtlichen Arbeit haben wir einen Mitglieder-Höchststand erreicht: über 60.000 Mitglieder – damit ist der pandemiebedingte Mitgliederschwund mehr als kompensiert. Die aktuelle Zahl der Mitglieder liegt sogar über dem Stand von 2019. Erfreulich ist die Zusammensetzung der Zuwächse: neben vielen Kindern und Jugendlichen ist der Anstieg auch bei den erwachsenen Mitgliedern feststellbar.

Nachdem die Kinder und Jugendlichen wegen der Schwimmbad-Beschränkungen keine Schwimmkurse besuchen konnten, sind unsere Ausbilder:innen aktuell in Höchstform, was sich in der Anzahl der angebotenen Schwimmkurse und abgenommenen Abzeichen widerspiegelt. Das Niveau vor Corona ist hier wieder erreicht und die Zahlen sind weiterhin ansteigend!

Und durch unsere intensive Medienarbeit im Jahre 2022, insbesondere mit hr3 „Mehr Helden für Hessen – Tobi wird Rettungsschwimmer“, konnten wir die Sensibilisierung zur Sicherheit am Wasser hessenweit erhöhen. Durch die Darstellung unserer Arbeit konnten wir viele Menschen motivieren, sich zu Rettungsschwimmer:innen ausbilden zu lassen, die sonst nicht den Weg zu uns in die DLRG in Hessen gefunden hätten.

Beachtlich ist ebenfalls die rückläufige Zahl der Toten durch Ertrinken in Hessen, die im Gegensatz zu den bundesweit leider aktuell steigenden Zahlen steht. Dies ist als weiteres Ergebnis unserer Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung zu sehen, denn dies dient der erfolgreichen Prävention gegen Ertrinkungstod.

Über all diese statistischen Zahlen und Arbeiten informieren wir auf den folgenden Seiten ausführlich.

Ebenfalls zum Erfolg des DLRG Landesverbandes Hessen trägt die Landesjugend mit den Angeboten für Kinder und Jugendliche bei. So blicken wir nach der Pandemie auf eine mehr als gelungene Wiederaufnahme der Kinder- und Jugendverbandsarbeit. Startschuss bildete das Zeltlager über Himmelfahrt 2022 in Immenhausen mit über 700 Teilnehmenden aus ganz Hessen, an dessen Erfolg wir gerne im Jahr 2024 anknüpfen wollen. Daran schlossen sich unsere Gremien, aber auch die gut besuchten Seminarangebote der außerschulischen Bildungsarbeit, wie „Swimmingpool“-Ausbildung und „Partyzipations“ an. Neben diesen hessenweiten Seminaren und Workshops kamen wir, gefördert durch das Corona-Aufholpaket, im Rahmen der „Was-ihr-wollt“-Seminare in die Bezirke, Kreisverbände und örtlichen Gliederungen und führten so auf die Bedürfnisse zugeschnittene Formate durch.

Besonders freuen wir uns, dass sich in diesem Jahr zwei Gruppen parallel, also etwa 30 Jugendliche, zu Jugendleiter:innen ausbilden lassen und somit die Arbeit in den örtlichen Gliederungen weiter vorantreiben.

Nach diesem Rückblick schauen wir bereits jetzt gespannt auf die zweite Jahreshälfte und das dort erstmalig in Kooperation zwischen Landesjugend und Landesverband durchgeführte Landes-JET-Treffen vom 08.-10.09.2023 in Bad Hersfeld. Wir freuen uns auf ein buntes Angebot aus Einsatz- und Jugendarbeitsthemen für „JETis“ aus ganz Hessen ab einem Alter von 12 Jahren!

Das Tätigkeitsspektrum zeigt also: auch wenn die DLRG insgesamt nunmehr 110 Jahre alt ist und der Landesverband Hessen in zwei Jahren 100 Jahre besteht: Wir sind jung und innovativ! Der in diesem Jahr erstmalig bundesweit durchgeführte „Tag des Schwimmabzeichens“ im Mai wurde in Hessen sozusagen „erfunden“: eine Gemeinschaftsleistung der Gliederungen der DLRG in Hessen mit den Schwimmvereinen des Hessischen Schwimmverbandes, dem Hessischen Tauchsportverband sowie dem Bundesverband der Schwimmmeister (Hessen). Und der Erfolg war so groß, dass alle schwimmsporttreibenden Verbände auf Bundesebene diese Idee übernommen haben und damit gemeinsam auf die Wichtigkeit des Schwimmens hinweisen. Denn Schwimmen können ist und bleibt der beste Schutz vor dem Ertrinken!

Aus diesem Grund stehen wir mit der Hessischen Landesregierung dauerhaft in Kontakt, um die Schwimmfähigkeit der Kinder zu erhöhen und Bäder als Sport-, aber auch als Gemeinschafts- und Sozialraum zu erhalten.

So ist es besonders erfreulich, dass in diesem Jahr der hessische Ministerpräsident, Boris Rhein, die Schirmherrschaft für den Schwimmabzeichentag in Hessen übernommen hat und damit die Wichtigkeit unseres Anliegens unterstreicht.

Kooperationen sind uns überaus wichtig: neben der Kooperation mit den Schwimmsporttreibenden Verbänden sind wir in der Arbeitsgemeinschaft Katastrophenschutz integriert, genauso im Hessischen Jugendring.

Nach der Corona-Zeit, die uns allen viel abverlangt hat, sind wir wieder da – stärker und besser als vorher.

Das ist uns Ansporn und Verpflichtung: Dasein für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, durch Kinder- und Jugendarbeit, Schwimm- und Sportangebote.

Bei unseren Unterstützer:innen und Partner:innen möchten wir und herzlich bedanken! Ohne sie wäre es für uns schwieriger, die vielfältigen Aufgaben wahrzunehmen.

Nun wünschen wir Euch und Ihnen viel Freude beim Lesen.



Michael Hohnmann
Michael Hohnmann
Präsident



Eric Stumpf
Eric Stumpf
Landesjugendvorsitzender

[f](#) [i](#) [v](#) [p](#)

JETZT BEWERBEN

POLIZEI HESSEN
 karriere.polizei.hessen.de

KOMM AN BORD!

Ob im Wasser, an Land oder in der Luft – bei der Polizei Hessen bist Du ganz in Deinem Element. Denn sportlichen Templarinnen und Teamplayern steht bei uns die ganze Welt des Polizeiberufs offen: In mehr als 400 Einsatzbereichen kannst Du Deine Talente voll ausleben. Vielfalt ist eben unsere Stärke. Einsatzklar für einen sicheren Arbeitsplatz und ein faires Gehalt? Dann starte mit einem dualen Studium durch in Deine Zukunft mit Blaulicht!



POLIZEI HESSEN
 karriere.polizei.hessen.de

Verdiente Ehrungen an verdiente Mitglieder

Landesehrenbrief überreicht



Dem langjährigen Leiter Ausbildung des Landesverbandes, Christoph Eich, wurde Anfang Mai 2023 der Ehrenbrief des Landes Hessen überreicht. In Wiesbaden wurde er von Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende geehrt. Bereits seit 2009 für die Ausbildung in Hessen zuständig, war Christoph Eich vorher bereits 10 Jahre als Beauftragter Rettungsschwimmen tätig. Darüber hinaus war er im Vorstand des Kreisverbandes Wiesbaden e.V. aktiv und ist in der Ausbildungsregion II als Regionsleiter tätig.

Der Landesverband bedankt sich für viele Jahre tolle und engagierte Arbeit für den Verband.

Verdienstkreuz am Bande für Ehrenmitglied



Große Ehre für den früheren Vizepräsidenten des DLRG Landesverbandes Hessen, Rudolf Keller. Aus den Händen des hessischen Innenministers Peter Beuth wurde ihm im April 2023 in der Staatskanzlei Wiesbaden das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland verliehen. Mit dieser Auszeichnung und Anerkennung für seine Verdienste um die DLRG zollte man seiner jahrzehntelangen, wertvollen Arbeit Respekt.

Rudolf Keller war in seiner Funktion als Vizepräsident viele Jahre als Vertreter des Landesverbandes auch Mitglied des Landesjugendvorstandes der DLRG Hessen. Dort hat er die Nachwuchsarbeit mitgestaltet und hatte dabei stets ein offenes Ohr für die Jugend.

Mit dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst auf Landesverbandsebene wurde ihm im Jahr 2021 die Ehrenmitgliedschaft in der DLRG Hessen zuteil.

Zum Hintergrund:

Der Ehrenbrief des Landes Hessen ist eine Auszeichnung des Hessischen Ministerpräsidenten für besonderes ehrenamtliches Engagement im Bereich der demokratischen, sozialen oder kulturellen Gestaltung der Gesellschaft.

Der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland wird an in- und ausländische Bürgerinnen und Bürger für politische, wirtschaftlich-soziale und geistige Leistungen verliehen sowie darüber hinaus für alle besonderen Verdienste um die Bundesrepublik Deutschland, wie zum Beispiel im sozialen und karitativen Bereich. Er ist die einzige allgemeine Verdienstauszeichnung in Deutschland und damit die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht.

Folgt uns online



hessen.dlrg.de

DLRG

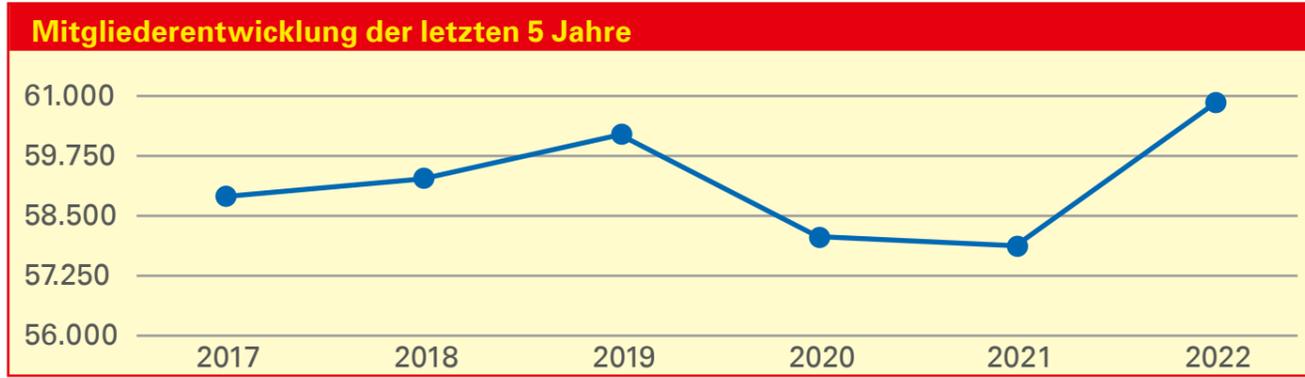
Die DLRG Hessen in Zahlen

Neuer Mitgliederrekord in Hessen

Nach dem Mitgliederrückgang während der ersten beiden Pandemiejahre blickt die hessische DLRG zum 31. Dezember 2022 auf eine erfreuliche Bilanz: Mit fast 61.000 Mitgliedern und damit einem Anstieg um über fünf Prozent ist die DLRG in Hessen, dank des großen Engagements der örtlichen Gliederungen, stärker als je zuvor.



Mitgliederzahlen zum 31. 12. 2022	
Bergstraße e.V.	2.849
Darmstadt-Dieburg e.V.	3.253
Dill e.V.	433
Frankfurt am Main e.V.	2.342
Fulda-Weser e.V.	4.022
Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.	6.709
Groß-Gerau e.V.	2.714
Hersfeld-Rotenburg e.V.	2.185
Kelsterbach e.V.	1.598
Lahn-Dill e.V.	3.325
Limburg-Weilburg e.V.	2.497
Main e.V.	3.824
Main-Kinzig e.V.	4.960
Marburg-Biedenkopf e.V.	3.134
Odenwald e.V.	940
Offenbach e.V.	48
Offenbach-Land e.V.	3.376
Osthessen-Fulda e.V.	2.319
Rhein-Taunus	822
Rüsselsheim e.V.	1.278
Schwalm-Eder e.V.	3.265
Waldeck-Frankenberg e.V.	899
Werra-Meißner e.V.	1.522
Wiesbaden e.V.	2.573



Kommen um zu bleiben! Ausbildung mit Zukunft.

Zum Sommer 2024 suchen wir Auszubildende für folgende Berufe:

- ✓ Industriekaufleute (m/w/d)
- ✓ Köche (m/w/d)
- ✓ Berufskraftfahrer für Güterkraftverkehr (m/w/d)
- ✓ Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft (m/w/d)
- ✓ KFZ-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge (m/w/d)
- ✓ Industriemechaniker für die Instandhaltung (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- ✓ Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- ✓ Konstruktionsmechaniker für Ausrüstungstechnik (m/w/d)
- ✓ Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)



Ihre persönlichen Ansprechpartnerinnen finden Sie unter hr.fes-frankfurt.de

ausbildung@fes-frankfurt.de

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH
Weidenbornstraße 40
60389 Frankfurt am Main



Mitmachen in der DLRG in Hessen

Ob an den hessischen Badeseen oder im Schwimmbad – (fast) jeder kennt die Rettungsschwimmer der DLRG. Die Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung gehören zu den Kernaufgaben der DLRG. Die DLRG ist aber mehr:

Rettungsschwimmer der DLRG. Die Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung



Schwimmausbildung und Rettungsschwimmausbildung

„Basis“-Ausbildung



Jugendarbeit

Kinder- und Jugendverband, Jugend-Einsatz-Teams



Sprechfunk

Information und Kommunikation



Bootswesen

Hilfe auf dem Wasser



Öffentliche Gefahrenabwehr/ Katastrophenschutz

Einsatz bei bspw. Hochwasser-Ereignissen



Wasserrettungsdienst

Sicherheit im Schwimmbad, Seen und Flüssen



Tauchen

Einsatz- und Sporttauchen



Rettungshunde

Helfer auf 4 Pfoten



Strömungsrettung

Spezialisten für Wildwasser



Medizin

Ersthelfer, Sanitätshelfer, Sanitäter, Ausbilder, Realistische Unfall- und Notfalldarstellung



Rettungssport

Wettkämpfe und Meisterschaften



Vereinsverwaltung

Finanzen, Recht und Steuern

Dies und vieles mehr sind Möglichkeiten, sich bei der DLRG ehrenamtlich zu engagieren.

Das Aus- und Fortbildungsangebot zu diesen Themen ist vielschichtig, baut teilweise aufeinander auf und wird zum Teil auf unterschiedlichen Gliederungsebenen durchgeführt.

Weitere Informationen zu den Ausbildungen auf Landesverbandsebene finden Sie auf Seite 20/21 dieses Jahrbuchs.

Sie möchten uns kontaktieren? Auf Seite 50/51 haben wir die Ansprechpartner der Bezirke und Kreisverbände übersichtlich zusammengestellt.

Alternativ gibt es auch die Möglichkeit, sich über <https://hessen.dlrg.de/gliederungen> direkt an eine Gliederung in der Nähe zu wenden.

Die Gliederungen im Landesverband Hessen bieten eine Vielzahl von Angeboten und Kursen an. Die Schwimm- und Erste-Hilfe-Ausbildungen finden ausschließlich in den örtlichen Gliederungen statt.



In den letzten Jahren haben wir im LV Hessen einiges getan, um mit Unterstützern, Gönnern, Mitgliedern der DLRG in Hessen und nicht zuletzt auch mit allen interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern in den Austausch zu gehen. Dies wurde umso wichtiger, als Corona ein Miteinander unmöglich machte und die Geselligkeit und der Austausch nur noch digital stattfinden konnten.

Gleichzeitig fanden aber natürlich auch weniger Veranstaltungen, Lehrgänge oder Schulungen statt, über die zu informieren war. So erwuchsen verschiedene Formate, um intern mit Aktiven und Mitgliedern zu kommunizieren. Eine kleine Übersicht zeigt, welche Kanäle wir u.a. dafür nutzen:

LV-Talk

Wie kommt man als Gliederung verstärkt mit dem Landesverband in den Austausch? Wie kann man unkompliziert Fragen stellen, und diese vom Landesverband auch sofort beantwortet bekommen? Wie vernetzt man sich am besten mit anderen Gliederungen bei gleichen oder ähnlichen Fragestellungen?

Diese Fragen haben uns angetrieben und dazu geführt, dass wir 2020 den „LV-Talk“ eingeführt haben. Seitdem besteht in der Regel einmal im Monat die Möglichkeit, sich zu wechselnden Themen in den Bereichen „Einsatz“, „Ausbildung“ und „Vorstandsarbeit allgemein“ in einer einstündigen, abendlichen digitalen Videokonferenz direkt mit dem LV auszutauschen, Fragen zu stellen,

Verbesserungsvorschläge zu platzieren oder sich einfach mit anderen Gliederungen zu vernetzen. Gut besucht waren z. B. der „LV-Talk allgemein“ im Frühjahr 2023, in welchem wir den hessischen Gliederungen die Fördermöglichkeiten der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt vorgestellt haben. Aber auch andere spannende Themen locken immer neue Besucher in die Runden. Die Teilnahme ist natürlich kostenfrei. Die Termine und Möglichkeit zur Anmeldung sind auf der Homepage des Landesverbandes zu finden.



Weitere aktuelle Informationen finden sich unter:
<https://hessen.dlrg.de/lv-talk>

LV-Newsletter

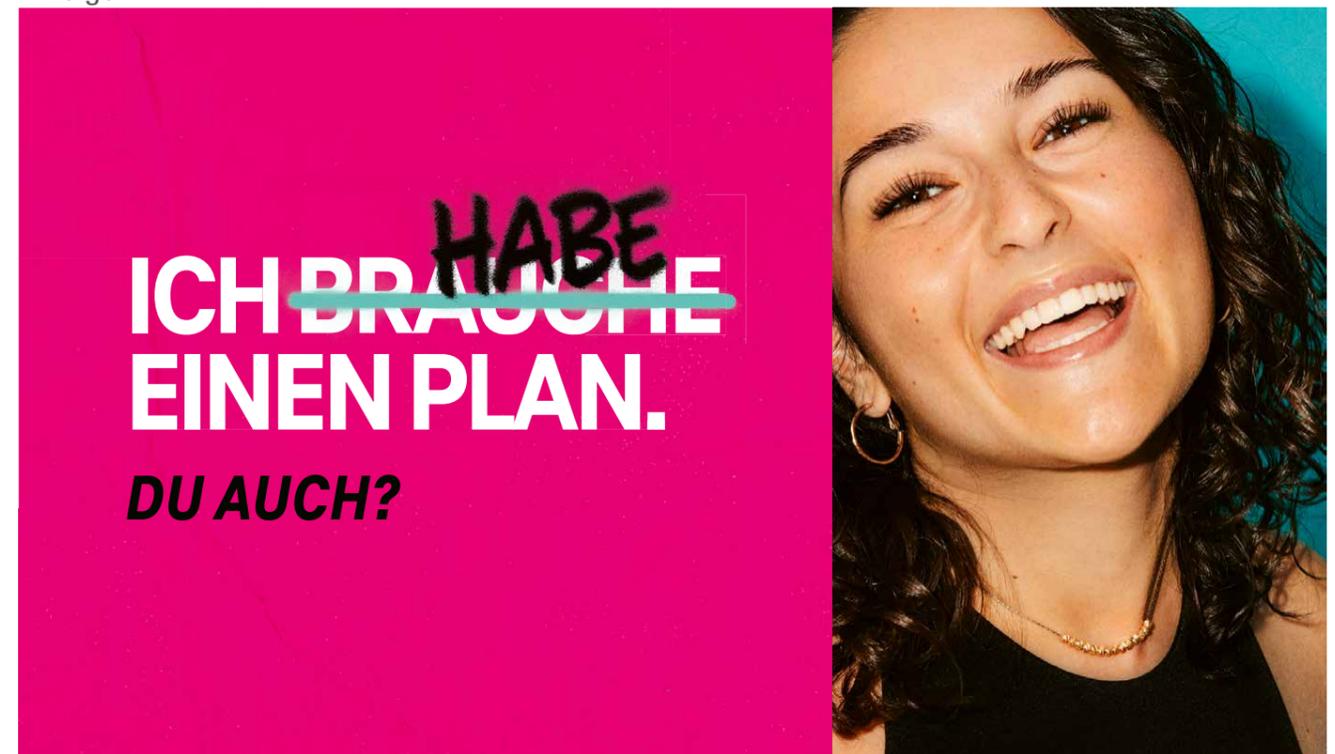
Mit einem eigenen Landesverbands-Newsletter für den LV Hessen informieren wir immer kurzfristig zu wechselnden Themen rund um die DLRG im Landesverband.

Diese Informationen richten sich an alle interessierten DLRG-Aktiven und solche, die es werden möchten.

Einfach auf die Homepage des LV wechseln und anmelden, schon flattert der nächste LV-Newsletter auch in den digitalen Briefkasten.



Informationen gibt es unter
<https://hessen.dlrg.de/newsletter>



STARTE DEIN DUALES IT-STUDIUM BEI DER TELEKOM

Berufserfahrung sammeln, eigenes Geld verdienen und gleichzeitig ein Hochschulstudium absolvieren: Mach deinen eigenen Zukunftsplan und profitiere von attraktiven Perspektiven in spannenden IT-Projekten. Wir fördern deine individuellen Stärken und bieten dir einen idealen Einstieg ins Berufsleben. Bring mit uns die Digitalisierung der Gesellschaft voran.

DAS BIETEN WIR DIR

- Monatliche Vergütung zwischen 1.285 und 1.395 Euro
- Übernahme deiner Semestergebühren
- Smartphone, Laptop und passenden Internetzugang
- Individuelle Karrierebegleitung
- Digital lernen in deiner Community
- Gute Aussichten auf Übernahme nach Studienende

DUALE IT-STUDIENGÄNGE

- Wirtschaftsinformatik
- Informatik
- IT-Security
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Telekommunikationsinformatik
- Informationstechnik



BEWIRB DICH JETZT FÜR EIN DUALES IT-STUDIUM UND HABE MEHR VON MORGEN.





WERDE DIRIGENTIN DER LÜFTE.

Dein duales Studium zur Fluglotsin*

Du möchtest beruflich von Anfang an durchstarten? Dann ist unser duales Studium eine Punktlandung. Denn durch unsere Kooperation mit der Hochschule Worms bekommt deine Karriere den nötigen Speed, um abzuheben.

- ✈ **Schnell abheben:** Studium und Ausbildung in einem absolvieren
- ✈ **Hohe Verantwortung:** Sorge mit uns dafür, dass Millionen Fluggäste sicher ihr Ziel erreichen
- ✈ **Sichere Perspektive:** Wir bilden dich aus, um dich anschließend bis zu deinem Karriereende an Bord zu haben
- ✈ **Bestens versorgt:** Unterstützung bei der Wohnungssuche und Wohngeld zusätzlich zu deiner Ausbildungsvergütung sowie ein vergünstigtes „Deutschlandticket“

Jetzt bewerben:
[KARRIERE.DFS.DE](https://www.karriere.dfs.de)

Fragen über WhatsApp: 0162 2541843

*Alle Geschlechter (w/m/d) willkommen. Hauptsache, Luftfahrtbegeistert! Datenschutzhinweise unter [karriere.dfs.de/whatsapp](https://www.karriere.dfs.de/whatsapp)



Social Media

Was bei vielen Gliederungen schon seit vielen Jahren sehr fleißig genutzt wird und mittlerweile im Kommunikation- und Marketing-Mix nicht mehr wegzudenken ist, ist eine Präsenz auf Social Media-Kanälen.

Der Landesverband Hessen hat diesen Schritt auch endlich gewagt und ist seit 19. Oktober 2022 auf Instagram und Facebook mit einem eigenen Auftritt vertreten. Über unsere beiden Kanäle setzen wir auch die DLRG in Hessen buchstäblich ins rechte Licht. Der Fokus liegt auf Bildern, denn Bilder sprechen oftmals mehr als Worte.

Instagram z.B. hat geschätzte 9 Millionen tägliche Nutzer und wächst munter weiter. Die meisten davon sind unter 40 Jahre alt, der Durchschnitt liegt auf der Altersspanne von 20-30 Jahren.

Fotowettbewerb

Mit dem Fotowettbewerb des DLRG Landesverbandes Hessen geben wir den hessischen Gliederungen regelmäßig die Möglichkeit, deren Arbeit vor Ort zu einem definierten Jahresmotto in Fotos zu dokumentieren und einzureichen. Wir haben in der DLRG in Hessen so viele engagierte Menschen, die sich für die DLRG und ihre Ziele einbringen und die Möglichkeiten sind so vielfältig, dass es immer möglich ist, passende Motive zu finden und diese festzuhalten. Das Tolle ist,

Online-Schulungen

Abends noch mal schnell eine DLRG-Fortbildung besuchen oder ein ganzes Wochenende für eine Fortbildung investieren? Im Zuge der Vereinbarkeit von Verein und Familie mussten wir, auch inspiriert durch die Corona-Einschränkungen, neue Wege beschreiten. Und so hat sich beides im LV Hessen etabliert. Die Kombination aus Infor-

malen und lockerem Austausch, wie etwa in den in der Vergangenheit durchgeführten Regionalforen, hat sich bewährt. Aber auch zu anderen Themen erleben wir zunehmendes Interesse, sei es „Rettungsschwimmen@home“ oder andere digitale Formate.



malen und lockerem Austausch, wie etwa in den in der Vergangenheit durchgeführten Regionalforen, hat sich bewährt. Aber auch zu anderen Themen erleben wir zunehmendes Interesse, sei es „Rettungsschwimmen@home“ oder andere digitale Formate.



Informationen zum Fotowettbewerb gibt es auf <https://hessen.dlrg.de/fotowettbewerb>

Schwimmbildung auf dem Weg in die Normalität



Das Jahr 2022 ist von spürbaren Lockerungen und dem Weg zurück in den gewohnten Ausbildungsbetrieb geprägt.

Die Wiederaufnahme des Trainings- und Ausbildungsbetriebs wurde von den meisten sehnsüchtig erwartet. Mitarbeitende sowie Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren froh, wieder in gewohnte Ausbildungsabläufe starten zu können.

Jedoch brachte der Herbst 2022 wieder eine neue Hürde mit sich. Fast alle Schwimmbäder hatten die Wassertemperatur auf Grund von Energiesparmaßnahmen abgesenkt. Der Erfahrungsaustausch vor Ort hat gezeigt, dass auch hier die Vereine sich dennoch nicht unterkriegen lassen und mit viel Ideenreichtum und Kreativität für eine möglichst warme Schwimmbildung gesorgt haben.

Mehr Seepferdchen- und Bronze-Abzeichen als vor der Pandemie

Der Blick in die Statistik zeigt: 2022 konnten mehr Seepferdchen- und DSA Bronze-Abzeichen als 2019 (vor Beginn der Corona-Pandemie) abgenommen werden. Ein Ergebnis, welches den tagtäglichen Einsatz in der Schwimmbildung deutlich werden lässt und beweist, dass das Bestmögliche getan wird, die verlorene Zeit während der Pandemie nachzuholen, um möglichst viele Menschen zu (sicher) Schwimmenden auszubilden.



Über 3.000 Auszubildende sowie Helfende leisteten fast 150.000 Stunden ehrenamtlicher Ausbildungsarbeit im Bereich Schwimmen und Rettungsschwimmen.

Um auch den Schwimmunterricht in den Schulen sicher gewährleisten zu können, konnten 839 Lehrkräfte in 89 Veranstaltungen ihre Rettungsfähigkeit auffrischen.

Auch in der Erste-Hilfe-Ausbildung geht es wieder vorwärts

Auch im Bereich der Ersten Hilfe konnten die Zahlen weitestgehend erhöht werden.

Mit 258 Ausbilderinnen und Ausbildern wurden über 7.600 Stunden in die Laienausbildung investiert. In 336 Kursen wurden mehr als 3.800 Teilnehmende in Erster Hilfe ausgebildet.

Die Zahlen im Detail:

Schwimmen	Teilnehmer	Rettungsschwimmen	Teilnehmer
Seepferdchen	5.361 (+ 63 %)	Juniorretter	608 (+ 82 %)
DSA Bronze	4.195 (+ 90 %)	DRSA Bronze *	2.733 (+ 128 %)
DSA Silber	2.460 (+ 109 %)	DRSA Silber *	3.217 (+ 160 %)
DSA Gold	1.323 (+ 141 %)	DRSA Gold *	199 (+ 81 %)

Quelle: stat. Jahresbericht Stand 15.02.2023
 DSA = Deutsches Schwimmabzeichen, DRSA = Deutsches Rettungsschwimmabzeichen

In Klammer = prozentuale Veränderung zum Vorjahr
 * inkl. Wiederholungsprüfungen

Anzeige



Ausbildung, Duales Studium oder Praktikum bei der Naspa. Chance nutzen. Jetzt bewerben.



10 Azubinen und Azubis im Interview: youtube.de/ihrenaspa

naspa.de/ausbildung

Naspa
 Nassauische Sparkasse

3 Schwimmprojekte in Hessen. Ein Rückblick und Fazit.



Mit dem primären Ziel, die Schwimmfähigkeit der Kinder und Jugendlichen zu erhöhen und auch ein Angebot für die Älteren zu schaffen, organisierte der Landesverband Hessen in den letzten Jahren drei Schwimmprojekte.



„Unsere Kinder – sichere Schwimmer in Hessen“

Der Startschuss für das Projekt „Unsere Kinder – sichere Schwimmer in Hessen“ fiel bereits im Jahre 2019.

Ausgelöst durch Berichte, in denen ein Rückgang der Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen geschildert wird, findet eine Kooperation zwischen dem DLRG Landesverband Hessen und der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen (SGV-HT) statt, mit dem Ziel die Schwimmfähigkeit der Kinder und Jugendlichen zu fördern.

Ziel ist die Ausbildung zu sicher Schwimmenden durch den Erwerb des Schwimmabzeichens Bronze, für alle Kinder und Jugendlichen, die bereits im Besitz eines Seepferdchens sind. Im Rahmen des Projektes „Unsere Kinder – sichere Schwimmer in Hessen“ haben seit dem Start im Jahre 2019 insgesamt 1.793* Kinder und Jugendliche die Möglichkeit erhalten, zu sicher Schwimmenden ausgebildet zu werden. Die Ausbildung fand in insgesamt 194* Kursen statt. Dabei haben sich vereinzelte Gliederungen häufiger an diesem Projekt beteiligt und mehrere Kurse in diesem Zeitraum durchführen können. Dieses Projekt läuft bis auf weiteres.

„Hessen lernt Schwimmen“

„Hessen lernt Schwimmen“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des DLRG Landesverbandes Hessen, des Hessischen Schwimm-Verbandes, Hessischen Kultusministeriums und des hessischen Ministeriums des Innern und für Sport.

**SCHWIMMEN
IST FÜR S
ÜBER-LEBEN
WICHTIG**

Primäres Ziel ist das Schaffen und Erweitern eines vergrößerten Angebotes an Schwimmkursen, angeregt durch ausgefallene Schwimmkurse während der Covid-19-Pandemie. Nebst der möglichen Zertifizierung von Schwimmstätten oder Schwimmvereinen/DLRG-Gliederungen zu „Schwimmausbildungszentren“ werden besonders Schwimmkurse mit Hilfe von finanziellen Mitteln gefördert. Zusätzlich zur Förderung von Schwimmkursen wurden im Jahr 2022 gezielt Gutscheine an Schülerinnen und Schüler an Schulen in Hessen verteilt.

Im Rahmen des Projektes „Hessen lernt Schwimmen“ haben 2021 und 2022 insgesamt 1.076 Kinder und Jugendliche die Möglichkeit erhalten, zu (sicher) Schwimmenden ausgebildet zu werden. Bis Ende 2022 konnten 37 Schwimmausbildungszentren zertifiziert und damit für ihre Unterstützung in der Schwimmausbildung ausgezeichnet werden.

(* Stand Ende 2022)

Spannender Job!

Sichere Zukunft!

Bewirb Dich für ein

DUALES STUDIUM oder eine AUSBILDUNG

finanzverwaltung-mein-job.de



DIE HESSISCHE FINANZVERWALTUNG
#OhneUnsLäuftNichts





Freude pur im „Heldencamp“: Neben Morningshow-Moderator Tobias „Tobi“ Kämmerer (im Bild unten links) sind durch die hessische DLRG mehr als 150 Hessinnen und Hessen zu Rettungsschwimmern ausgebildet worden.

„Mehr Helden für Hessen“

Gemeinsam mit dem Hessischen Rundfunk (hr) organisierte der DLRG Landesverband Hessen eine Rettungsschwimmausbildung für den hr3-Morningshow-Moderator Tobias Kämmerer, die entsprechend medienwirksam durch den hr begleitet wurde.

Ziel des Projektes war die Gewinnung von „mehr Helden“ in Hessen durch den Erwerb eines Rettungsschwimmabzeichens. Vordergründig galt es, die Relevanz für eine Hilfeleistung im Ernstfall deutlich zu machen und Menschen die Angst vor dem Helfen zu nehmen.

hr3 verlor insgesamt 200 Plätze für eine Rettungsschwimmausbildung in den örtlichen und teilnehmenden Gliederungen an Bürgerinnen und Bürger in Hessen. Gekrönt wurde das Projekt mit einem großen gemeinsamen Abschluss am 26.06.2022 im Hallenbad Rüsselsheim, dem „hr3 Heldencamp“, in dem alle Gewinnerinnen und Gewinner sowie Tobias Kämmerer zusammenkamen. Im Aktionszeitraum vom 05.05. – 08.07.2022 wurde das Projekt vom hr3 aktiv beworben.

Dank des Projektes konnten 153 Deutsche Rettungsschwimmabzeichen erworben werden. Zudem gibt es Berichte, dass einige der Gewinnerinnen und Gewinner aktive Mitglieder in den Gliederungen geworden sind. Zugleich konnte ein gesteigertes Interesse an einer Rettungsschwimmorganisation sowie der DLRG als solches registriert werden.

Gesamtfazit

Durch diese Projekte war die DLRG aufgrund entsprechender Werbung für die Schwimmkurse und der Präsenz im Radio und den Social-Media Kanälen des hr3 stärker in der Öffentlichkeit vertreten. Teilnehmende Gliederungen konnten aus jedem dieser Projekte eine finanzielle und teils auch eine materielle Förderung erhalten, so dass in der Regel keine weiteren und von der Gliederung selbst zu tragenden Kosten für die Teilnahme und Durchführung an diesen Projekten entstanden sind. Gleichzeitig haben allein durch die Projekte 2.869 Kinder und Jugendliche die Möglichkeit er-



Das Projekt „Unsere Kinder – sichere Schwimmer in Hessen“ (s. Seite 16). Bei der DLRG Lohfelden-Fuldabrück zeigen im Frühsommer 2020 die Kinder stolz, nun auch „sicher schwimmen“ zu können.

halten, zu (sicher) Schwimmenden ausgebildet zu werden. 153 Hessinnen und Hessen konnten ein Rettungsschwimmabzeichen erwerben.

Jedoch fällt auf, dass sich durchschnittlich nur 15% der Gliederungen in Hessen für eine Mitwirkung in den Projekten entschieden haben. Hierbei kann eine Entscheidung zur Nicht-Teilnahme einer Gliederung verschiedene Ursachen haben. Nebst der Möglichkeit eines zu geringen finanziellen Anreizes, ist einer der Hauptgründe sicherlich die aktuelle und teilweise sehr problematische Lage von zur Verfügung stehenden Wasserflächen, wenn überhaupt welche zur Verfügung stehen. Viele Gliederungen sind durch ihr reguläres Angebot voll ausgelastet und haben keine freien Kapazitäten innerhalb ihrer festen Wasserzeiten für die Durchführung weiterer Kurse. Außerdem ist es einigen Gliederungen aufgrund ihrer Personallage nicht möglich, noch weitere

Schwimmkurse durchzuführen, da primär die regelmäßig stattfindenden Kurse seitens des Personals abgedeckt werden müssen.

Auch die Einbindung des rein ehrenamtlichen Personals für zusätzliche Zeit am Beckenrand wird in einigen Gliederungen mittlerweile besonders abgewogen.

Letzten Endes gilt es aber das hervorzuheben, was innerhalb des DLRG Landesverbandes Hessen durch die drei angebotenen Projekte in den letzten Jahren erreicht werden konnte. In Hinblick auf die Beteiligung der Gliederungen und den Zahlen der Teilnehmenden muss an dieser Stelle die Arbeit der Gliederungen wertgeschätzt werden. Die teilgenommenen Gliederungen haben sehr gelungene Kurse mit viel Leidenschaft und Herzblut auf die Beine gestellt und einer Vielzahl Menschen die Möglichkeit gegeben, über sich hinauszuwachsen.

Im Namen des gesamten DLRG Landesverbandes Hessen wird sich an dieser Stelle bei allen teilgenommenen Gliederungen recht herzlich bedankt.

Zahlen im Einsatz 2022 in Hessen

Die Corona-Pandemie ist überwunden und wir merken, dass sich das Freizeitverhalten der Bürgerinnen und Bürger in Hessen wieder verändert hat. Schwimmbäder und Badeseen werden als Freizeitlocation wiederentdeckt, man trifft sich zum Abkühlen und Schwimmen an den Badestellen und genießt die Freizeit.

Dadurch haben unsere ehrenamtlich Helfenden deutlich mehr Helferstunden geleistet, als dies noch 2021 der Fall war. Auch bei Hilfeleistungen im Allgemeinen und im medizinischen Bereich waren unsere ehrenamtlichen Retterinnen und Retter viel häufiger gebraucht, das zeugt von einem enormen Einsatz und muss sehr hoch bewertet werden.

Gleichzeitig ist es erfreulich, dass die Ertrinkungszahlen in Hessen auch im vergangenen Jahr wieder rückläufig waren. Dennoch mussten wieder deutlich mehr Menschen vor dem Ertrinken gerettet werden. Ob dies an der fehlenden Praxis während der Corona-Zeit liegt oder die Entscheidung vieler Badbetreiber, ihre Bäder geschlossen zu halten, hier auch einen Einfluss darauf hatte, können wir nicht mit Gewissheit sagen. Positiv wird diese Entscheidung aber nicht auf das Verhalten der Menschen und deren Wahl der Badestelle gewesen sein.

Daher der Appell an alle Badbetreiber:
„Lasst Eure Bäder offen und helft uns, dem Ertrinkungstod entgegenzuwirken!“

Hilfeleistungen – Stunden/Anzahl	2021	2022	Veränderung in %
Helferstunden	140.881	154.519	10 %
Hilfeleistungen bei Personen	1.503	2.687	79 %
Lebensrettungen	75	94	25 %
Medizinische Hilfeleistung	1.016	1.828	80 %
Hilfeleistungen bei Sachwerten und Umweltgefahren	215	185	– 14 %
Wachgebiete – Anzahl			
Freigewässer	100	97	– 3 %
Schwimmbäder	150	156	4 %
Wachstationen (feste und mobile)	99	111	12 %
Ertrinkungsorte – Anzahl			
See/Teich	7	7	0 %
Bach/Kanal	0	1	100 %
Fluss	9	6	– 33 %
Gesamt:	17	14	– 18 %
Qualifikationen/Weiterbildungen/Teilnahmen Anzahl Personen/Veranstaltungen			
Fachausbildung Katastrophenschutz	749	827	10 %
Fachausbildung Wasserrettungsdienst	1.084	1.146	6 %
Bootsführer (A+B)	965	993	3 %
Sprechfunker	1.127	466	– 59 %
Mitglieder in Jugend-Einsatz-Teams	636	609	– 4 %
Ausbildungs- und Übungsstunden	48.809	63.862	31 %
Teilnehmer an Ausbildungen und Übungen	6.901	9.947	44 %
Anzahl an Ausbildungen und Übungen	1.329	2.222	67 %

Quelle: stat. Jahresbericht/Mitgliederstatistik Stand 31. 12. 2022 / PM DLRG



Fruchtig-prickelnder Spaß beim Baden

Sommer, Sonne satt. Was gibt es Schöneres als sich die Zeit beim Baden an einem der vielen Seen der Region zu vertreiben? Damit dabei möglichst nichts passiert, leistet die DLRG Hessen wertvolle Arbeit.

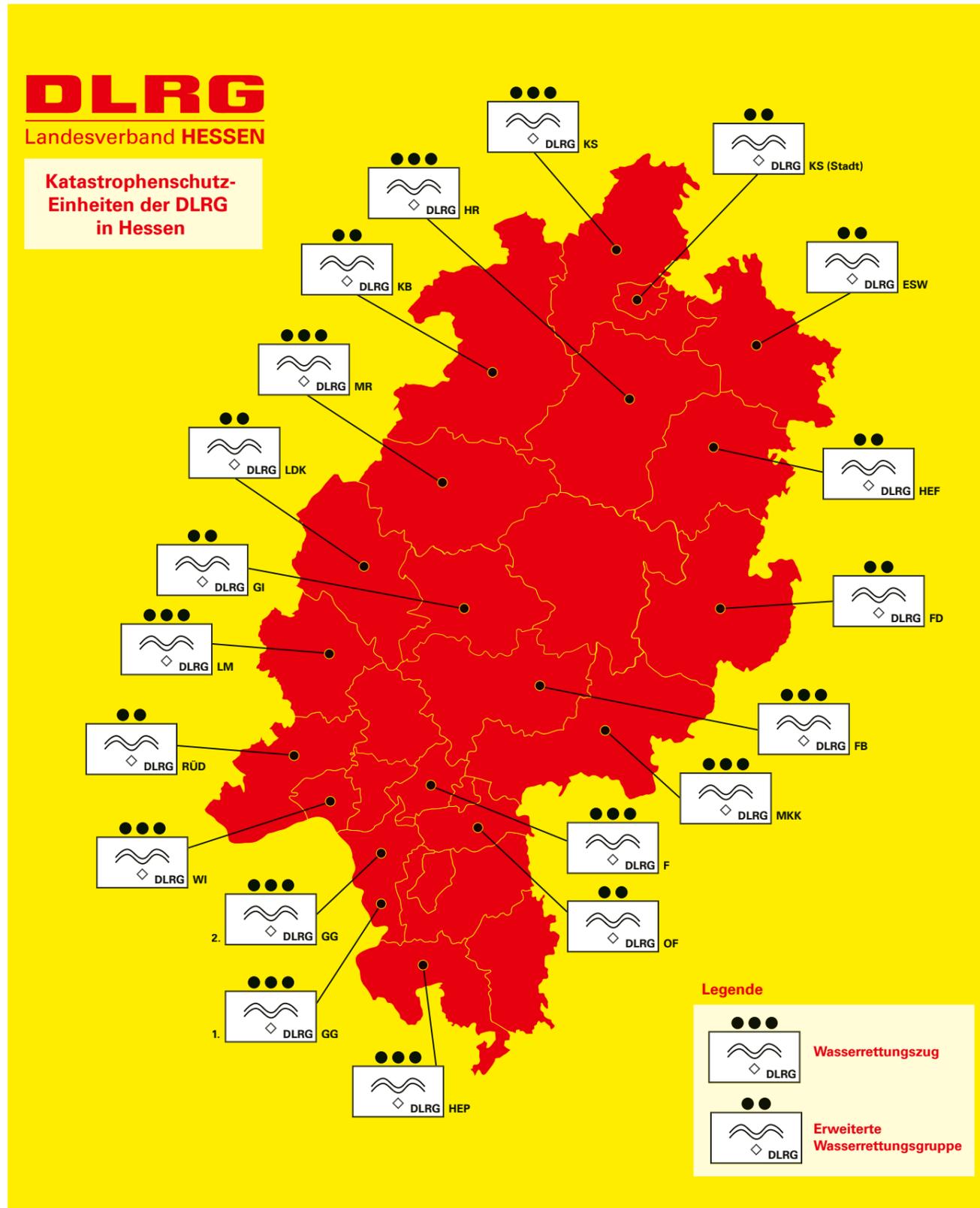


Für das besondere Summer Feeling beim Schwimmausflug sorgt seit mehr als 50 Jahren Capri-Sun. Erfunden wurde sie im nordbadischen Eppelheim und begeistert seither Generationen von Kindern und Erwachsenen mit ihren vielen fruchtigen Sorten. Wer dabei Lust auf eine besondere Abwechslung hat, kann inzwischen zu Capri-Sun Bubbles greifen und den gewohnten Capri-Sun Geschmack mit prickelnder Kohlensäure aus der 330 ml Slim-Dose genießen. Bubbles gibt es in drei fruchtigen Sorten: Orange, Himbeere und Kirsche. Und wie immer bei Capri-Sun gilt: keine künstlichen Konservierungsstoffe, keine Farbstoffe und keine Süßstoffe.

Was es in diesem Jahr sonst noch Neues an Produkten und Aktionen gibt, erfahrt ihr regelmäßig auf Instagram und TikTok und natürlich auf www.capri-sun.de.

Katastrophenschutz in Hessen

Neben dem stationären Wasserrettungsdienst in Schwimmbädern, Badeseen und Flüssen sind unsere Kameradinnen und Kameraden in Hessen auch in die öffentliche Gefahrenabwehr und den Katastrophenschutz eingebunden.



Grundlage hierfür bildet das „Hessische Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG)“. Hier heißt es im § 26, dass in Hessen Katastrophenschutzeinheiten unter anderem für die Wasserrettung vorgehalten werden. Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft wird über den § 19 in Verbindung mit § 27 namentlich für die Mitwirkung im Rahmen dieses Gesetzes benannt.

Die Hessischen DLRG-Gliederungen stellen in zehn Landkreisen je einen Wasserrettungszug (WRZ) und in neun weiteren Landkreisen jeweils eine Erweiterte Wasserrettungsgruppe (EWGr).

Die Gliederung der Wasserrettungszüge sowie der Erweiterten Wasserrettungsgruppen ergibt sich aus dem Hessischen Katastrophenschutzkonzept. Demnach besteht ein Wasserrettungszug aus 25 Einsatzkräften, die Erweiterten Wasserrettungsgruppen bestehen aus 12 Einsatzkräften.

Vereinfacht kann man festhalten, dass die Erweiterte Wasserrettungsgruppe aus einem Tauchtrupp, einem Strömungsrettertrupp und zwei Bootstrupps, der Wasserrettungszug aus zwei Tauchtrupps, einem Strömungsrettertrupp und vier Bootstrupps besteht. Beim Wasserrettungszug kommt zusätzlich noch eine Führungskomponente dazu.

Zur Kernaufgabe der Wasserrettung gehört die Rettung von Menschen und Tieren aus Wasser- oder Eisgefahr. Desweiteren unterstützt die DLRG bei der Bergung von Gegenständen aus Wasser-gefahren. Mit unseren Booten übernehmen wir Transport- und Versorgungsfahrten auf dem (Hoch-)Wasser oder sichern andere Einsatzkräfte bei Tätigkeiten am oder im Wasser ab. Weiterhin führen unsere Taucher Suchmaßnahmen, Erkundungen oder auch Arbeiten und Sicherungsmaßnahmen unter Wasser durch. Bei Hochwassereinsätzen arbeiten wir mit den anderen Einsatzkräften gemeinsam zum Schutz von Gegenständen und Gebäuden vor Wasserschäden. Unsere Einsatzkräfte leiten auch Privatpersonen zur Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen, z.B. beim Sandsackfüllen oder dem wirkungsvollen Verbau von Sandsäcken an.

Die weiterführende Ausbildung der Einsatzkräfte baut auf den in den Gliederungen vor Ort ver-

mittelten Kenntnissen der Rettungsschwimmer im Wasserrettungsdienst auf.

Die weiterführenden Lehrgänge zur Wissensvermittlung, z.B. über Deichsicherungsmaßnahmen, Aufgaben der Kraftfahrzeugführer im Katastrophenschutz, Taucheinsätze unter schwierigen Bedingungen, Unterwasserarbeiten und Hebesack-Einsatz zur Bergung von schweren Gegenständen aus dem Wasser sowie die Prüfungen zur Berechtigung zur Führung von Motorrettungsbooten sowie Führungslehrgänge finden auf Landesverbandsebene statt.

Zur Erfüllung unserer Aufgaben im Katastrophenschutz stellen sowohl die Gliederungen als auch das Land Hessen Material zur Verfügung. Die Wasserrettungszüge sind alle mit einheitlichen Gerätewagen Wasserrettung (GW-WR) durch das Land ausgestattet worden. Dazu kommen noch jeweils ein Hochwasserboot und zwei Rettungsboote vom Typ RTB2.



An alle Erweiterten Wasserrettungsgruppen wurden im Jahr 2018 einheitliche Gerätewagen Tauchen (GW-Taucher) vom Land Hessen übergeben. Die übrigen Fahrzeuge, Boote und Ausrüstungsgegenstände werden von den Gliederungen vor Ort gestellt. Die Finanzierung erfolgt hauptsächlich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und öffentliche Zuschüsse.

Erfahrene Führungskräfte unserer Einheiten haben sich auch zu Fachberatern weiterbilden lassen und stehen den Technischen Einsatzleitungen vor Ort oder den Katastrophenschutzstäben der Landkreise sowie den drei Regierungspräsidenten und dem Krisenstab der Landesregierung als kompetente Ansprechpartner rund um die Wasserrettung sowie bei Hochwassergefahren, aber auch unterstützend bei allen anderen Großschadenslagen oder Katastrophen zur Verfügung.

Stärkung unserer Katastrophenschutz-Einheiten

Aus den zweckgebundenen Spenden, die beim Bundesverband nach der Hochwasserkatastrophe 2021 an Ahr und Erft eingegangen sind, wurden ca. 225.000 EUR den hessischen Katastrophenschutz-Einheiten zur Verfügung gestellt.

Ziel war es, die Einsatzfähigkeit insbesondere bei Großschadenslagen weiter zu verbessern. Hierzu hat der Landesverband Hessen einen Produktkatalog mit hochwertigem Einsatzequipment zusammengestellt, aus dem sich die Einheiten selbst aussuchen konnten, was vor Ort noch nicht vorhanden ist und dessen Beschaffung bislang auch aus finanziellen Gründen bisher zurückgestellt werden musste.

Das angeschaffte Material lässt sich in vier verschiedene Themengebiete aufgliedern:



Im Bereich Unterwasserortung und -suche konnten unter anderem Tauchertelefone, portable Sonargeräte und Unterwasserdrohnen beschafft werden. Das Fehlen dieser Gerätschaften erschwerte im Hochwassereinsatz das Absuchen überfluteter Bereiche. Manche Einsatzaufträge mussten wegen der hohen Gefährdung der Taucher abgebrochen werden. Mit einer ferngesteuerte Unterwasserdrohne kann auf den Einsatz eines Tauchers in diesen Gefahrenzonen verzichtet werden.

Das zweite Themengebiet war die Ersatzstromversorgung und -beleuchtung. Dieses Themen-

feld war insbesondere durch die für den Winter 22/23 befürchtete Strom- und Gasmangellage aktuell. Hier konnten die Einheiten zwischen kleineren Notstromaggregaten, die zum Beispiel zum Betrieb eines Einsatzleitwagen (kurz: ELW) verwendet werden können, sowie großen Aggregaten wählen, mit denen im Bedarfsfall auch eine Fremdeinspeisung für die eigene Unterkunft vorgenommen werden kann. Zur Flächenbeleuchtung konnten die Einheiten zwischen großen stationären LED-Beleuchtungssystemen, aber auch mobilen, leistungsstarken Akkusystemen auswählen.

Im Bereich Strömungsrettung konnten die Einheiten von PSA-Paketen bis hin zum Raft auswählen. Diese leichten und flexiblen Schlauchboote sind insbesondere in stark strömenden Gewässern, aber auch im Flachwasserbereich besonders geeignet, um eingeschlossene Personen aus ihren Häusern zu befreien. Hier ist der Einsatz unserer großen Motorrettungsboote oft gar nicht erst möglich.

Weiterhin konnten die Einheiten noch den drei vorstehenden Themenfeldern nicht zuordenbaren Einsatzmaterialien für sich auswählen: Hier standen noch zwei Hochleistungs-Pumpsauger, ein Profi-Faltzelt und eine Teleskopleiter zur Verfügung.

Letztendlich kam eine umfangreiche Materialbestellung zustande, bei der die Einheiten durch den Einsatz von zusätzlichen Eigenmitteln das Gesamtvolumen auf ca. 250.000 Euro aufgestockt haben. Eine solche Erweiterung der Einsatzrüstung unserer Katastrophenschutz-Einheiten ohne öffentliche Fördermittel ist bisher in Hessen einmalig.

Anzeige

LOTTO hilft Hessen

147 Mio. €
pro Jahr für Sport, Kultur,
Soziales, Denkmalpflege
und Umwelt.

LOTTO
Hessen lotto-hessen.de

Anzeige

VERBESSERTE SICHERHEIT DURCH SICHTBARKEIT FÜR EINSATZKRÄFTE

Passend für alle Leptonix Castor Jackets

- Das Reflektor Set -
Art.-Nr.: 901695

Dieses hochfunktionale ADV-Jacket erfüllt ab der Größe M, als Auftriebsmittel die DGUV 105/002 und 205-014.

Es ist geprüft und zugelassen nach DIN EN/CE 1809:2014.

Art.-Nr.: 901642

LEPTONIX WWW.PD2-SHOP.DE

Anzeige

provadis
Ausbildung

Top-Ausbildungsplätze im technischen Bereich – Bewirb dich jetzt!

Praxisorientiert und sympathisch: Wähle deinen Ausbildungsplatz bei Hessens größtem Ausbildungsunternehmen!

- ✓ Produktionstechnik
- ✓ Metalltechnik
- ✓ Elektrotechnik

Interessiert? Dann bewirb dich unter www.provadis.de/bewerbung

Infoline: +49 69 305-3549
WhatsApp: +49 173 5684462
E-Mail: ausbildung@provadis.de

Bestelle unseren Newsletter unter: www.provadis.de/newsletter

- Topausbildung
- Topverdienst
- Topweiterbildungschancen

www.provadis.de/ausbildung

Einsatz

Einsatz

DLRG-Schulungsstätte Hessen Nord und Rettungsstation Waldeck am Edersee

Die Schulungsstätte Hessen Nord und Rettungsstation Waldeck liegt direkt unterhalb von Waldeck am nördlichen Ufer des Edersees im Waldecker Land. Beim Edersee handelt es sich um den drittgrößten Stausee Deutschlands. Mit einer Länge von ca. 27 km und einer Breite von bis zu einem Kilometer ist er ein Anziehungspunkt für Freizeitsportler am, im und unter Wasser.

Die Schulungsstätte bietet die idealen Rahmenbedingungen für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen in fast allen Bereichen der DLRG. Über die haus-eigene Steganlage ist der direkte Zugang zum Wasser garantiert.

Der 44 qm große Schulungsraum bietet mit seiner technischen Ausstattung einen guten Standard für theoretischen Unterricht, Seminare oder Sitzungen.

Die 5 Zimmer mit insgesamt 20 Betten bieten ausreichend Platz. Modernisierte Sanitärräume sind in ausreichender Zahl vorhanden.

Für die Verpflegung steht ein motiviertes Team ehrenamtlich in der Küche bereit.

Den Abend kann man im großen gemütlichen Aufenthaltsraum oder im teils überdachten Außenbereich ausklingen lassen.



Wachdienst mit Blick auf Schloss Waldeck



Die Schulungsstätte Hessen-Nord, eine von drei Wachstationen am 27 km langen und bis zu 1 km breiten Edersee.

Die Schulungsstätte wird von Jochen Enders und Brigitte Schultze geleitet. Unterstützt werden sie von einem 14-köpfigen ehrenamtlichen Team der DLRG aus Hessen.

Von Frühling bis Herbst wird an den Wochenenden an der Rettungsstation ehrenamtlich Wasserrettungsdienst geleistet.

Im Sommer ist die Wachstation 8 Wochen lang rund um die Uhr besetzt. Der Wechsel der Wachmannschaften findet alle zwei Wochen statt. Die Wachmannschaften setzen sich aus einem Wachführer, Wasserrettern, Bootsführern, Einsatztauchern, BOS-Funkern und Sanitätshelfern zusammen.

In dieser Zeit wird selbstverständlich für die Sicherheit im, am und auf dem Wasser gesorgt. Für den Wasserrettungsdienst stehen mehrere Motorrettungsboote, ein Einsatzfahrzeug, Tauch- und Rettungsausrüstung u.v.m. bereit. Neben internen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, wurden im vergangenen Jahr auch mit benachbarten Hilfsorganisationen und Behörden Übungen durchgeführt.

Neben zahlreichen Einsätzen kam es auch zu einigen Veranstaltungsabsicherungen. Im Jahr 2022 wurden von rund 40 Ehrenamtlichen ca. 18.100 Wachstunden geleistet.

Darüber hinaus hatten wir 22 Erste-Hilfe-Einsätze und 45 Hilfeleistungseinsätze im Zusammenhang mit Sachwerten.

Wir haben dein Interesse geweckt und du willst dich noch weiter informieren?

Du hast Lust, Laune und Zeit dich bei einem engagierten und erfahrenem Team mit im Wasserrettungsdienst oder im Schulungsbetrieb einzubringen? Setze dich einfach per Mail oder Telefon mit der Leitung der Schulungsstätte in Verbindung.

**Komm
in unser
Team!**



hessen.dlrg.de

DLRG

Wir freuen uns von dir zu hören.

**Anschrift und Kontakt:
Schulungsstätte Hessen Nord
u. Rettungsstation Waldeck**

Ederseerandstr. 10
34513 Waldeck
Tel.: 05623-5452

E-Mail: schulungsst-nord@hessen.dlrg.de

Das Jahr 2023 und der Blick zurück und nach vorn

Die letzten Jahre waren für uns alle im (Verbands-) Alltag sehr herausfordernd – danke, dass so viele von euch weiterhin engagiert geblieben sind, ob auf Ortsgruppenebene, als auch im Bezirk/Kreisverband und auf Landesebene.

Ob digital, hybrid oder vor Ort im Seminarraum und Schwimmbad, ihr habt an unseren Ausbildungen und



Workshops teilgenommen, bei den Gremien mitdiskutiert und natürlich mit uns und vielen anderen in Immenhausen die Zelte aufgeschlagen.

Wir alle haben Neues gewagt, aber mussten auch an vielen Stellen einen Gang zurückschalten.

Daher freuen wir uns umso mehr auf alles, das jetzt noch kommt! Bisher liegt ein tolles 2023 hinter uns mit den Partizipations I und II, der Jugendleiter:innen-Ausbildung mit zwei Ausbildungsgruppen und Swimming-pool en bloc parallel, dem großen Landesjugendrat mit -forum im Mai und zahlreichen Fortbildungen vor Ort und digital im Bereich Prävention sexualisierter Gewalt!

Und es geht in der zweiten Jahreshälfte genauso gut weiter mit dem Landes-JET-Treffen, der Partizipation III und den Vorbereitungen für das nächste Landesjugendzeltlager im Mai 2024 in Immenhausen.

Wir starten wieder voll durch – und das mit und dank euch!

Damit alle teilnehmen können – egal wie groß der Geldbeutel ist –

Tipps für eure Jugendarbeit vor Ort



Im Jahr 2022 haben wir uns im Projekt „Partizipation für alle“ dafür eingesetzt, Kinder- und Jugendarmut zu bekämpfen. Unser Ziel war es, die Ortsgruppen für das Thema zu sensibilisieren und finanzielle Barrieren abzubauen.

In einer Online-Umfrage haben wir nach euren Erfahrungen mit diesem Thema gefragt und Ideen gesammelt, wie Jugendarbeit so gestaltet werden kann, dass möglichst viele Kinder und Jugendliche teilnehmen können. Die Ergebnisse haben wir für jeden zugänglich in einem „Padlet“ (Online-Pinnwand) festgehalten und es kann weiter ergänzt werden. Wir danken euch fürs Mitmachen!

Du möchtest Angebote für deine Jugendgruppe schaffen, hast aber nicht genug Geld, dass alle daran teilnehmen können? Egal ob du die Teilnehmendenbeiträge reduzieren möchtest oder auf der Suche nach kostengünstigen Angeboten bist: Hier findest du Ideen für deine Jugendarbeit vor Ort.



Das Padlet bietet dir Informationen, aber auch die Möglichkeit, dein Wissen mit anderen zu teilen.

Du hast selbst eine Idee oder in deiner Gliederung werden bestimmte Konzepte bereits erfolgreich umgesetzt? Dann teile sie mit uns und ergänze das Padlet!

Prävention sexualisierter Gewalt

Mitte 2022 konnte Alisa Block als hauptberufliche Projektreferentin für die Bereiche Schutz des Kindeswohls und Inklusion gewonnen werden. Damit wird die bereits seit langem durchgeführte Arbeit zu den Themen Kindeswohl und Prävention sexualisierter Gewalt (PsG) der DLRG-Jugend Hessen weiter professionalisiert.

Was bisher geschah

Ausbau der Präventionsangebote: Neben den digitalen Fortbildungen zum Thema PsG, konnten vielfältige Sensibilisierungsveranstaltungen durchgeführt werden. Zuletzt insbesondere im Rahmen der „Was-ihr-wollt“-Reihe (siehe auch Artikel Coaching und WiW hier im Jahrbuch), welche den Gliederungen die Möglichkeit gibt, eigene Themenschwerpunkte zu setzen und sich somit noch bis Ende des Jahres auch mit der Prävention sexualisierter Gewalt zu beschäftigen.

Ansprechperson für das ehrenamtliche Präventions-Team: Außerdem unterstützt die Referentin das ehrenamtliche Präventionsteam bei seiner wertvollen Arbeit. Neben regelmäßigen Arbeitstreffen und dem gemeinsamen Durchführen von Veranstaltungen, werden aktuell Inhalte aus der digitalen Fortbildungsreihe überarbeitet, damit diese ab Herbst 2023 dann auch in Kombination mit der Selbstlernplattform Ilias angeboten

werden können. Außerdem konzipiert das Präventionsteam gerade ein Sensibilisierungsangebot für die Teilnehmenden des Landes-JET-Treffen im September 2023.

Aufbau einer Vernetzungsstruktur für Ansprechpersonen in Hessen: Im Januar 2023 konnte ein erstes Vernetzungstreffen für Ansprechpersonen und Interessierte im Bereich PsG durchgeführt werden, bei dem vor allem die Möglichkeit bestand, sich auszutauschen und vorhandenes Wissen und Ressourcen miteinander zu teilen. Ein weiteres Treffen ist für den Herbst 2023 geplant.

Schutzkonzepte entwickeln: Ziel des Landesjugendvorstandes ist, auf möglichst allen Veranstaltungen und Angeboten einen sicheren Raum für Kinder und Jugendliche zu schaffen. Deshalb werden aktuell für verschiedene Veranstaltungen der DLRG-Jugend Schutzkonzepte entwickelt.

Was ist noch geplant?

- Überarbeitung weiterer PsG-Materialien, wie Flyer und Broschüren.
- Weitere Präventionsveranstaltungen gemeinsam mit dem Präventions-Team durchführen.
- Ein weiteres Vernetzungstreffen anbieten, um Vernetzung und Wissensaustausch zu forcieren.
- Vorbereitungen aller Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt für das Landesjugendzeltlager 2024

Wusstet ihr, ...

... dass 79,5 % der Personen in der DLRG-Jugend Hessen in unserer jährlichen Befragung angegeben haben, zu wissen, an wen sie sich im Verdachtsfall von sexualisierter Gewalt zur Beratung und Unterstützung wenden können?

... dass 81 % der Gliederungen unsere Materialien zum Thema sexualisierte Gewalt bereits kennen?

(Leistungsbilanz-Abfrage 2022)



Dein Engagement gegen Missbrauch und sexualisierte Gewalt. Schließe dich unserem Präventions-Team an!



Seminare und Unterstützung genau auf eure Bedürfnisse zugeschnitten

Was-ihr-wollt-Seminare und Coaching



Bei den Seminar-Angeboten ist nicht das dabei, das ihr aktuell braucht? Ihr möchtet gern als feste Gruppe einen Workshop vor Ort bei euch durchführen? Dann fragt ein „Was-ihr-wollt“ (WiW)-Seminar bei uns an. Das Universum zeigt euch die verschiedenen Möglichkeiten.



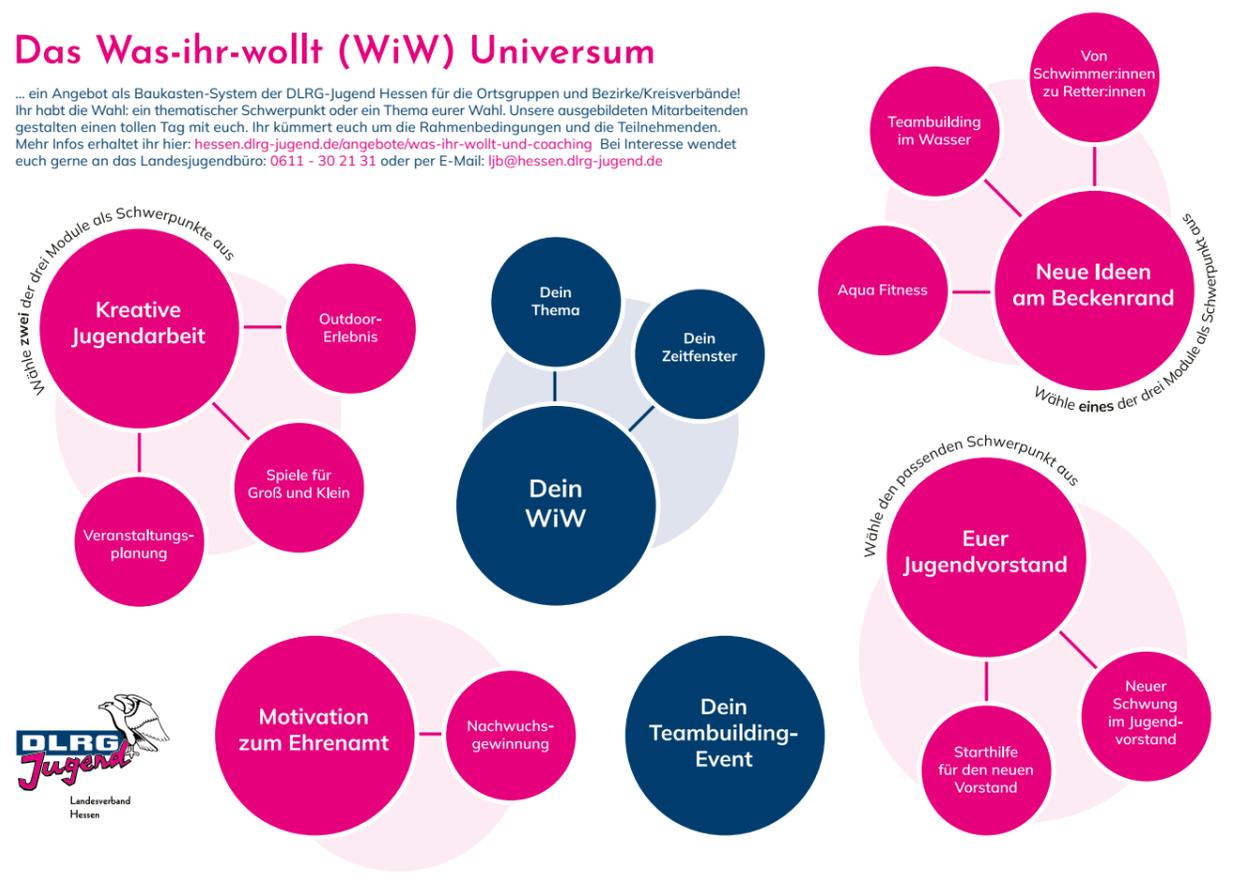
Ihr braucht kein Seminar, sondern konkrete Beratung und den Blick von außen auf eure Arbeitsprozesse oder Anliegen? Dann wäre das gemeinsame Coachingangebot der DLRG-Jugend Hessen und des DLRG Landesverbandes Hessen für euch richtig.

Hier findet ihr alle wichtigen Informationen:



Das Was-ihr-wollt (WiW) Universum

... ein Angebot als Baukasten-System der DLRG-Jugend Hessen für die Ortsgruppen und Bezirke/Kreisverbände! Ihr habt die Wahl: ein thematischer Schwerpunkt oder ein Thema eurer Wahl. Unsere ausgebildeten Mitarbeitenden gestalten einen tollen Tag mit euch. Ihr kümmert euch um die Rahmenbedingungen und die Teilnehmenden. Mehr Infos erhaltet ihr hier: hessen.dlrg-jugend.de/angebote/was-ihr-wollt-und-coaching Bei Interesse wendet euch gerne an das Landesjugendbüro: 0611 - 30 21 31 oder per E-Mail: ljb@hessen.dlrg-jugend.de



Alle reden über die Mobilitätswende - wir bringen sie auf die Straße

Hessen Mobil verbindet Menschen und Orte in Hessen und gestaltet die Mobilität von Morgen. Als Straßenbaubehörde verantworten wir Planung, Bau und Straßenbetrieb sowie Verkehrsmanagement und Strategien für eine vernetzte Mobilität. So entstehen sichere, komfortable und zukunftsfähige Bundes- und Landesstraßen und die dazugehörigen Radwege. Dabei berücksichtigen wir nicht nur die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmenden, sondern auch die von Natur und Umwelt.

Ausbildung bei Hessen Mobil

- Straßenwärter/in
- Fachkraft für Straßen- und Verkehrstechnik
- Fachinformatiker/in für Systemintegration und Anwendungsentwicklung
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Baustoffprüfer/in
- Geomatiker/in

Duales Studium (Bachelor) mit Hessen Mobil

- Bauingenieurwesen
- Umweltingenieurwesen
- Informatik
- Vermessungswesen

Außerdem kannst Du bei uns Deine Beamtenlaufbahn starten!

Mehr Infos unter
mobil.hessen.de/karriere



Es wird wieder gezeltet!

9. – 12. Mai 2024: Landesjugendzeltlager in Immenhausen

14. – 16. Juli 2023: Kick-Off in Reiskirchen



Und: Wir starten bereits mit der Planung!

Vom 14. – 16. Juli 2023 trifft sich das Projektteam in lockerer Zeltlager-Atmosphäre in Reiskirchen mit allen, die das nächste Landesjugendzeltlager im Mai 2024 mitgestalten wollen.

Und was passiert dort genau?

- ➡ Du bist dabei bei der Motto-Findung und kannst kreativ werden bei der Gestaltung des Rahmenprogrammes.
- ➡ Du entscheidest selbst an oder auch nach dem Wochenende, ob du aktiv in der Projektgruppe mitarbeiten willst oder als Helfer:in vor Ort tätig sein möchtest – jede:r findet die persönlich passende Rolle und Aufgabe (auch nach dem Kick-Off sind Helfer:innen immer willkommen!)



**Meldet euch hier
bis zum 18.06.2023 zum Kick-Off an.**

Auch wenn der oben genannte Termin schon überschritten ist, sind auch kurzfristige Antworten noch möglich, bitte gern per Mail an ljb@hessen.dlrg-jugend.de.

Bei Interesse an der Mitarbeit in der Projektgruppe oder beim Zeltlager selbst, meldet euch direkt bei der Projektleitung per Mail: landesjugendzeltlager@hessen.dlrg-jugend.de.

Kinder- und Jugendarbeit in Hessen 2022

34.289 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (0 – 26 Jahre)
im Landesverband Hessen

152 Veranstaltungen der Kinder- und Jugendarbeit
(Zeltlager, Kreativ-Wochenende, Spiele-Nachmittag, Ausflug in den Europapark oder Kletterwald, Eislaufen, ...)
und Jugendbildung (JET, Ausbildungsfahrt, Rettertag mit dem DRK, Jugendleiter:innen-Ausbildung, Train-The-Leader, Fortbildungen Prävention sexualisierter Gewalt, Workshops, Seminare, ...)

6.930 Stunden ehrenamtlich engagiert in der Jugendarbeit und Jugendbildung

... danke dafür an alle Aktiven in den Ortsgruppen, Kreisverbänden/Bezirken und auf Landesebene!

Termine:

Veranstaltung	Datum / Ort
Kick-Off Zeltlager	14. – 16. Juli 2023 Reiskirchen-Wirberg
Landes-JET-Treffen	08. – 10. September 2023 Bad Hersfeld
Online-Fortbildung zum Thema Prävention sexualisierter Gewalt	04. Oktober 2023 11. Oktober 2023 18. Oktober 2023
Partyzipation III – Workshop-Edition	10. – 12. November 2023 Mainz
Swimmingpool III – Auf dem Weg zum Profi	10. – 12. November 2023 Mainz
Landesjugendforum mit Landesjugendrat	25. November 2023 digital

Wir haben das Interesse an Veranstaltungen für eure Jugendlichen geweckt?
Nähere Informationen und die Anmeldung zu den verschiedenen Veranstaltungen gibt es auf der Homepage unter hessen.dlrg-jugend.de/angebote/veranstaltungen/



Das große Treffen der JETis in Hessen 8.- 10. September 2023: Landes-JET-Treffen

Wenn Blaulicht und Jugendarbeit aufeinander treffen schlagen die Funken, doch wie wird aus dem Funken ein Feuer, das länger brennt? Wie wachsen junge Menschen als ein Team zusammen, wer organisiert das und wie läuft das in der Praxis vom Knoten lernen bis zum Abseilen in die Strömung? Was muss beachtet werden, um die Glut nicht zu löschen?

Wenn wir vom 8.-10. September mit insgesamt 100 JETis aus ganz Hessen in Bad Hersfeld zusammenkommen, vernetzen wir uns und liefern zusammen Zunder für viele Feuerstellen in Hessen.

Du möchtest das Feuer auch bei dir Zuhause entfachen, nachlegen oder kannst Erfahrungen weitergeben? Dann bist du genau richtig.



Die wichtigsten Punkte im Überblick:

Programm: **Freitagabend:** Ankommen und abendliches Lagerfeuer
Samstag: Workshops, Vernetzung und abends „Blaulichtparty“
Sonntag: Showroom und Vorstellung von Wasserrettungseinheiten

Wer: Teilnehmende von 12 – 26 Jahren

Wann: Freitag, 8. September – Sonntag, 10. September
Anreise Freitag ab 18.30 Uhr / Abreise Sonntag um 12.00 Uhr

Wo: Jugendherberge Bad Hersfeld

Kosten: 50 EUR pro Teilnehmer:in

Anmeldung: bis 1. Juli 2023 hier →



Zu Redaktionsschluss war noch nicht sicher, ob euch das Jahrbuch vor dem Anmeldetermin erreicht. Falls dies nicht der Fall ist und ihr Interesse an der Teilnahme habt, meldet euch im Landesjugendbüro und wir prüfen, ob es noch freie Plätze gibt (per Mail an ljb@hessen.dlrg-jugend.de).



**HIER WIRST DU
EXPERTE
UND FÜHRUNGSKRAFT.**

Mach, was wirklich zählt:
ALS SOLDAT/IN (M/W/D) FÜR MARINESYSTEMELEKTRONIK

► Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung
der Bundeswehr, Koblenz



BUNDESWEHR

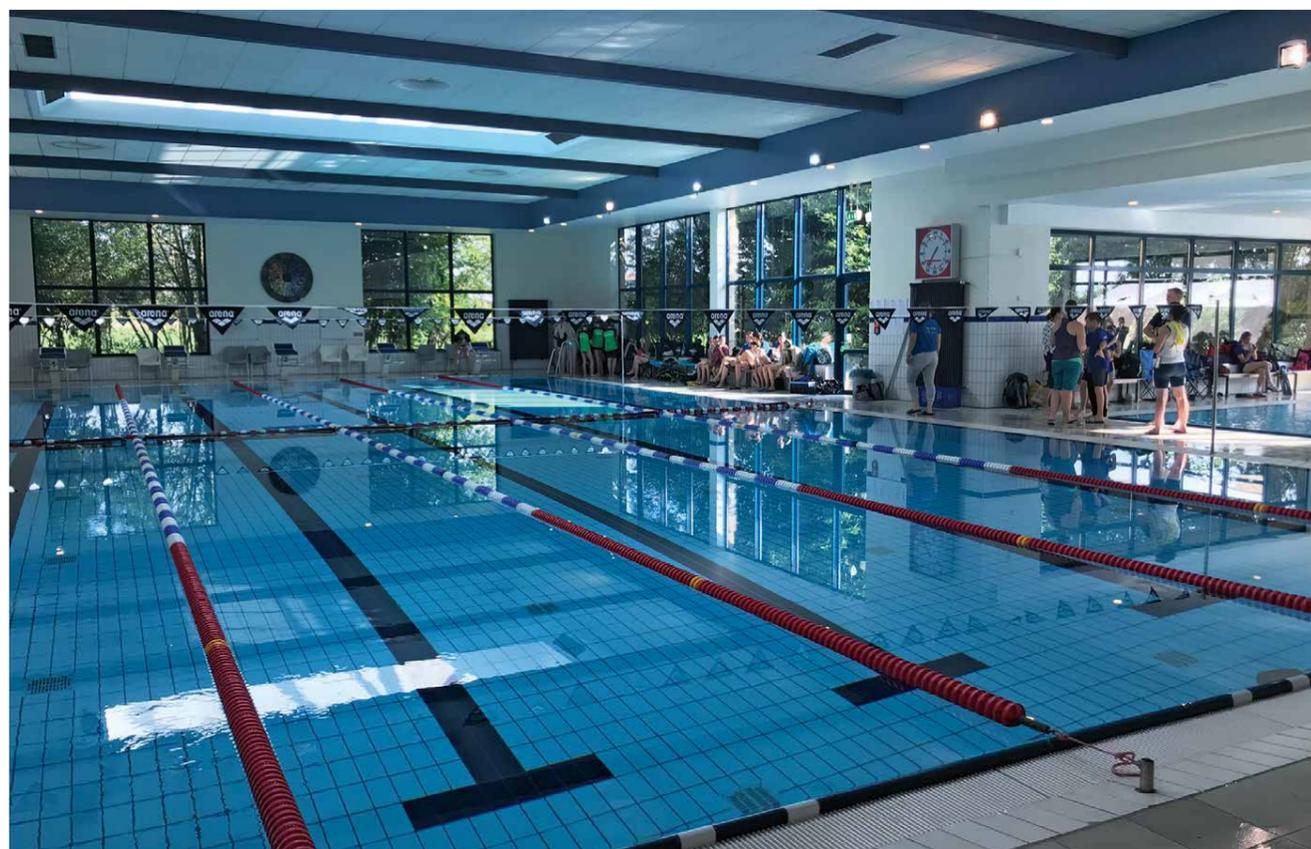
Gleich informieren
und beraten lassen:

0800 9800880
(bundesweit kostenfrei)

oder in einem Karriere-
beratungsbüro in Ihrer Nähe.

[bundeswehrkarriere.de](https://www.bundeswehrkarriere.de)

Rettungssportler:innen aus Hessen starten nach Corona durch



Regelbetrieb herrschte am Wochenende vom 9. und 10. Juli 2022 in der Rhein-Main-Therme (Hofheim). Dies lag nicht nur am regulären Badebetrieb in der Therme, sondern vor allem daran, dass dort die 48. Hessischen Mehrkampfmeisterschaften im Rettungsschwimmen stattfanden.

Nach zwei Jahren, in denen sich die Schwimmer:innen in Hessen nicht miteinander messen konnten und auch der Trainingsbetrieb aufgrund der Corona-Regelungen stark eingeschränkt war, fanden die Wettkämpfe jedoch in kleinerem Rahmen als üblich statt. Gingen in den Vorjahren fast 250 Einzelteilnehmer:innen und 90 Mannschaften an den Start, waren es diesmal nur knapp 1/3.

Dies tat der Veranstaltung jedoch keinen Abbruch. In jeder Altersklasse starteten ambitionierte Teilnehmer:innen aus ganz Hessen, so dass jeweils ein:e Hessenmeister:in in den Einzel- und Mannschaftswettkämpfen gekürt werden konnte.

Im Rahmen der Siegerehrungen bedankten sich die Vertreter des Landesverbandes bei den zahlreichen Helfenden, Kampfrichter:innen und Schwimmer:innen für die gelungene Veranstaltung.

Der Gesamtpokal – die Auszeichnung für die am Wettkampf insgesamt erfolgreichste Gliederung – ging nach Kelkheim. Wir gratulieren allen Sportler:innen zu ihren Leistungen!

Ein Highlight der Wettkämpfe war der außer Konkurrenz durchgeführte „line-throw“-Wettbewerb am Wettkampfsamstag, um die Wartezeit zur Siegerehrung zu verkürzen. Da hatten sich spontan über 14 Teams gebildet.

i Bei diesem zeitlich begrenzten Wettkampf, nehmen zwei Teammitglieder teil: eine Person simuliert eine:n Retter:in, eine weitere ein:e „verunglückte“ Person. Die rettende Person wirft eine Leine zu der verunglückten Person, welche in 12,5 Meter Entfernung im Wasser wartet und das Ende des Seils fangen muss. Gewonnen hat das Team, bei dem die „verunglückte“ Person am schnellsten zurück an den Beckenrand gezogen wurde.

ZUKUNFT GEHT NUR MIT DIR!



#DumachstdeJob



Deutsche
Rentenversicherung
Hessen

**FÜR SCHÜLER/-INNEN MIT (FACH-) ABITUR
ODER ALLGEMEINER HOCHSCHULREIFE:**

Duale Studiengänge im Beamtenverhältnis:
Bachelor of Arts / Digitale Verwaltung
Bachelor of Laws / Sozialverwaltung –
 Rentenversicherung
 • Dauer 3 Jahre
 • Start immer zum 01.09.

Dualer Studiengang im Angestelltenverhältnis
Bachelor of Science / Wirtschaftsinformatik
 • vorgeschaltetes bezahltes Praktikum
 • Studienstart mit dem Wintersemester

**FÜR SCHÜLER/-INNEN MIT
MITTLEREM BILDUNGSABSCHLUSS:**

**Ausbildung zur/zum
Sozialversicherungsfachangestellten**
 • Dauer 3 Jahre
 • Start immer zum 01.08.

www.ausbildung-drv-hessen.de




Sieger:innen Einzel

	männlich	weiblich
AK 10	Ott, Mees (Kelkheim)	Zirk, Emilia (Pohlheim)
AK 11/12	Ott, Luuk (Kelkheim))	Helms, Lina (Kelkheim)
AK 13/14	Weisheim, Nevio (Kelkheim)	Kalbhenh, Paula (Dorheim)
AK 15/16	Langguth, Lukas (Kelsterbach)	Haude, Sarah (Neustadt/Hessen)
AK 17/18	Hofmann, Felix (Kelkheim)	Prehn, Yvonne (Kelkheim)
AK Offen	Schmidt, Marlon (Baunatal)	Kurhofer, Cara-Maleen (Baunatal)

Sieger:innen Mannschaft

	Männlich	weiblich
AK 10	Dorheim	Dorheim
AK 11/12	Kelkheim 1	Kelkheim 1
AK 13/14	Kelkheim	Kelkheim
AK 15/16	Kelsterbach	Kelkheim 1
AK 17/18	Kelkheim	Kelkheim
AK Offen	Kelkheim	Kelkheim

Den Gesamtpokal gewann erneut die Ortsgruppe Kelkheim.

Ihre und Deine Karriere im Industriepark Wiesbaden



Unser **Berufsangebot** ist so vielfältig wie unsere Dienstleistungen und Services. Im Industriepark Wiesbaden wird es nicht langweilig, kein Tag ist wie der andere. Das macht uns aus und das macht uns Spaß!

Techniker, Handwerker, Feuerwehrleute und Ingenieure finden bei uns ebenso ihren Platz wie IT-Spezialisten, Einkäufer, Kaufleute und andere Experten aus den verschiedensten Bereichen.

ISW TECHNIK

ISW INFRASERV
WIESBADEN



Du hast Deinen **Abschluss** (bald) in der Tasche aber noch keine Idee, wie es weitergehen soll? Dann komm zu uns!

Bewirb Dich bei uns für eine Berufsausbildung oder sammle bei einem Praktikum erste Erfahrungen und finde heraus, was zu Dir passt!



Informationen über Deine Ausbildungsmöglichkeiten bei uns und unser Bewerbungsportal findest Du auf unserer Website. Wir freuen uns übrigens sehr über Deine Empfehlungen im Freundes- und Familienkreis.



/BIZKA.Ausbildung



/bizka.de



www.bizka.de

DLRG online: E-Learning im Lehrgangsangebot

Seit einem Jahr ist sie aktiv: Die digitale Lernplattform der DLRG. Damit geht die DLRG einen wichtigen Schritt in der Digitalisierung ihrer Ausbildungsgänge.

Doch was bedeutet E-Learning eigentlich für die DLRG und was möchten wir damit erreichen?



Was versteht die DLRG unter E-Learning?

Das Wichtigste vorweg: Online-Lernen ist kein Ersatz für Praxisausbildungen! Alle Inhalte, die einen direkten Praxisbezug haben und bei denen man Dinge im Wortsinn „begreifen“ muss, können und sollen durch die Lernplattform nicht ersetzt werden.

Vielmehr sollen durch die Bereitstellung von E-Learning-Einheiten theoretische Inhalte, die bisher in Präsenzform in einem Unterrichtsraum stattgefunden haben, nun in einer veränderten Form vermittelt und somit die Methoden zur Wissensvermittlung ergänzt werden.

Dies bietet die Möglichkeit, Lehrgänge für Teilnehmende zeitlich flexibler und individueller zu gestalten. Das zeit- und ortsunabhängige Lernen ermöglicht hierbei einerseits ein Lernen im individuellen Lerntempo, andererseits auch die Beschäftigung mit Inhalten, die als reine Präsenzveranstaltung nicht den nötigen Zulauf bekommen hätten.

Ausbilder:innen steht eine vielfältige Methodenkiste mit unterschiedlichsten Ausbildungsideen/-konzepten und Lehreinheiten zur theoretischen Wissensvermittlung zur Verfügung.

Die Verknüpfung von Präsenzveranstaltungen mit digitalen Lerneinheiten ermöglicht zudem, durch die Zeitersparnis in Präsenzveranstaltungen, vermehrt die praktische Umsetzung von Lerninhalten zu trainieren.

Die E-Learning Plattform soll zum Selbstlernen durch kurze, spezifische und prägnante Lerneinheiten, Videos, Lernzielkontrollen, Animationen etc. anregen und dadurch die Ausbildung

in der DLRG flexibler gestalten und die Qualität der Ausbildung erhöhen. Bei der Gestaltung der Inhalte steht die DLRG in Hessen auch in regelmäßigem Austausch mit der DLRG-Jugend, um gemeinsame Inhalte zu generieren.

Wie erreicht man die Plattform

Die Lernplattform ist unter lernen.dlrg.net erreichbar. Mit einem DLRG-Account kann sofort der Login erfolgen und sich ein erster Eindruck verschafft werden.

Neben dem persönlichen Arbeitsbereich und dem Dashboard, in dem die besuchten Kurse und auch die aktuellen To-Dos angezeigt werden, besteht die Möglichkeit, sich über das Magazin über Schulungen des LV Hessen oder des Bundesverbandes zu informieren.

Was findet sich dort?

Neben frei zugänglichen Lehrgängen z. B. zur DSGVO oder zur Nutzung der Lernplattform gibt es Lehrgänge, die nur für Teilnehmende am Lehrgang zugänglich sind. In diesem Fall erfolgt die übliche Anmeldung über die Webseite und das Internet-Service-Center (ISC), bevor im Anschluss zusammen mit der Teilnahmebestätigung ein Zugangslink für den jeweiligen Lehrgang versendet wird.

Wie geht es weiter?

Im vergangenen Jahr fanden mehrere Schulungen auf Bundes- und Landesebene statt, in deren Anschluss mit dem Erstellen von Online-Inhalten begonnen wurden.

Weiterhin wurden in Hessen zwei Projektstellen mit der Aufgabe der Erstellung von Online-Inhalten im Bereich Einsatz und Ausbildung betraut. Im Sinne des gemeinsamen Austausches und der Arbeitsentlastung finden zudem regelmäßige Austauschtreffen statt, um aufgetretene Fragen zu klären und sich über die in Erstellung befindlichen Inhalte auszutauschen. Hierüber wird sichergestellt, dass nicht dieselben Inhalte in allen Landesverbänden erstellt werden müssen, sondern einmal erstellte und geprüfte Inhalte zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden können.

Kontakt: elarning@hessen.dlrg.de

Der Landesverbandsvorstand

Der Landesverbandsvorstand wurde auf der ersten virtuellen Landestagung des Landesverbandes Hessen am 15. Mai 2021 gewählt.



Präsident
Michael Hohmann
Pegasusstraße 19
36041 Fulda
Tel.: 0661 - 2502578
Mobil: 0175 - 8401969
michael.hohmann@hessen.dlrg.de



Vizepräsidentin
Siri Metzger
Heinrich-Zutt-Str. 20
35638 Leun
Tel.: 06473 - 410426
Mobil: 0177 - 2162511
siri.metzger@hessen.dlrg.de



Vizepräsident
Jens Hunsche
Bechtheimer Straße 10
65510 Hünstetten
Tel.: 06126 - 957359
Mobil: 0178 - 5197125
jens.hunsche@hessen.dlrg.de



Leiter Ausbildung
Christoph Eich
Alte Dorfstraße 34
65207 Wiesbaden
Tel.: 06122 - 980221
Mobil: 0151 - 65227151
ausbildung@hessen.dlrg.de



Stv. Leiter Ausbildung
Sören Sänger
Richard-Wagner-Ring 3
35630 Ehringhausen
Tel.: 06443 - 8337292
Mobil: 0170 - 4574868
ausbildung@hessen.dlrg.de



Leiter Einsatz
Olaf Schnücker
Dreieichweg 65c
65428 Rüsselsheim
Tel.: 06142 - 793379
Mobil: 0170 - 2926022
einsatz@hessen.dlrg.de



Stv. Leiter Einsatz
Andreas Weil
Hochstraße 7
65611 Brechen
Tel.: 06483 - 918788
Mobil: 0160 - 97416681
einsatz@hessen.dlrg.de



Schatzmeister
Ralf Gödtel
August-Bebel-Straße 22
64569 Nauheim
Tel.: 06152 - 859682
schatzmeister@hessen.dlrg.de



Landesjugendvorsitzender
Eric Stumpf
e.stumpf@hessen.dlrg-jugend.de

Ehrenpräsident | Ehrenmitglieder



Ehrenpräsident
Harald Blum
Heinrich-Theobald-Straße 2
74889 Sinsheim-Dühren
ehrenpraesident@hessen.dlrg.de

Unsere Ehrenmitglieder
Carsten Brust, Rüsselsheim
Rudolf Keller, Lampertheim
Astrid Löber, Wiesbaden
Thorsten Reus, Haiger
Rudi Schmitt, Wiesbaden
Willi Vogt, Steinbach/Taunus



Von links: Olaf Schnücker, Ralf Gödtel, Eric Stumpf, Jens Hunsche, Siri Metzger, Michael Hohmann, Christoph Eich
(im Bild fehlen Sören Sänger und Andreas Weil)

Folgt uns online



hessen.dlrg.de

DLRG



**Wir machen
Wasserfreizeit sicher**

hessen.dlrg.de

DLRG

Landesverbandsgeschäftsstelle

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Landesverband Hessen e.V.

Hausanschrift

Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden

Postanschrift

Postfach 12 02 53
65080 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 65501

Telefax: 0611 - 65536

E-Mail: geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de

Homepage: <https://hessen.dlrg.de>

Geschäftszeiten:

Montag bis Mittwoch: 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Freitag: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Geschäftsführung

Birthe Albrecht

birthe.albrecht@hessen.dlrg.de

Leitung der LV-Geschäftsstelle, Gremientagungen, Rechts- und Satzungskommission, Datenschutz, statischer Jahresbericht (LV-Erhebung), Mitgliederstatistik/Beitragsabrechnung, Fördermaßnahmen & Zuwendungen, Zahlungsverkehr

Lehrgangsverwaltung und -abrechnung

Sonja Dechert

sonja.dechert@hessen.dlrg.de

Schulungsmaßnahmen (Lehrgangsverwaltung und -abrechnung, Reservierung Bildungsstätten), Finanzen (Rechnungen Schulungsmaßnahmen, Mahnwesen, Spendenbescheinigungen), Versicherungsangelegenheiten, Unterstützung Sekretariat (in Vertretung)

Sekretariat und Sachbearbeitung

Judith Löwenstein

judith.loewenstein@hessen.dlrg.de

Sekretariat des Landesverbandsvorstandes, Unterstützung der Geschäftsführung, Verwaltung (Förderfonds, Ehrungen, Auffrischkurse der Rettungsfähigkeit für Lehrkräfte), Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit (Fotowettbewerb, Lebensretter, Jahrbuch)

Digitale Koordination und Verwaltung

Tino Ritter

tino.ritter@hessen.dlrg.de

Social-Media/Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Newsletter, soziale Netzwerke), Nutzeradministration (ISC, M365, E-Learning/Ilias), Koordination von Digitalisierungsprojekten und digitalen Beschaffungsmaßnahmen, Lizenzverwaltung

Sachbearbeitung Einsatz

Denis Siebeneichner

denis.siebeneichner@hessen.dlrg.de

Mitwirkung bei der Konzeption und Gestaltung von Online-Lernangeboten im Ressort Einsatz, Mitwirkung bei der Entwicklung von Fach-/Lehrgangskonzepten im Ressort Einsatz, Vertretung in internen sowie externen Gremien, Unterstützung und Beratung von Gliederungen bei Sonderaufgaben (z. B. Hessentag), Vorbereitung und Unterstützung von Materialbeschaffungen

Sachbearbeitung Ausbildung

Ellena Tzounakis

ellena.tzounakis@hessen.dlrg.de

Koordination von hessischen Schwimmprojekten, Konzeptionierung und Digitalisierung von Lehrgängen in Bezug auf eLearning, Erstellung fachlicher Konzepte im Ressort Ausbildung

Unsere Schulungsstätten



Schulungsstätte Hessen Süd

Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 65501

geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de



Schulungsstätte Hessen Nord

Rettungsstation Edersee

Ederseerandstraße 10

34513 Waldeck / West

Telefon: 05623 - 5452

schulungsstaette-nord@hessen.dlrg.de



Schulungsstätte Kreisgruppe Rhein-Main e.V.

Rettungsstation Mainz-Kastel

Rampenstraße 1

55252 Mainz-Kastel

Telefon: 06134 - 6600

schulungsstaette-rhein-main@hessen.dlrg.de

Anzeige



Ihre Partner für Versicherungen und Vorsorge in der Region.

Sie finden uns in nahezu jeder Gemeinde in unseren Generalagenturen, Geschäftsstellen und in allen Sparkassen.

sv.de

SV Sparkassen Versicherung

Beauftragte auf Landesverbandsebene

Der Vorstand des Landesverbandes hat für die Wahrnehmung der vielfältigen Aufgaben auf der Basis der Satzung Beauftragte berufen. Beauftragte sind in ihrem Fachgebiet beratend tätig. Sie sind dem jeweiligen Ressortleiter als gewähltem Mitglied des Landesverbandsvorstandes direkt zugeordnet.

Beauftragte im Bereich Ausbildung		
Animation & Prävention	Ulrich Seidel	kiga@hessen.dlrg.de
Breiten- und Gesundheitssport	N.N.	bug@hessen.dlrg.de
DLRG und Schule	Regina Nauß	schule@hessen.dlrg.de
Lizenzwesen	Maximilian Röhr	lizenzwesen@hessen.dlrg.de
Medizin	Tobias Kilian, Michael Lipus	medizin@hessen.dlrg.de
Multiplikatoren Ausbildung	Carmen Reus	multiplikator@hessen.dlrg.de
Rettungsschwimmen	Thorsten Reus	rettungsschwimmen@hessen.dlrg.de
Schwimmen	Laura Staaden	schwimmen@hessen.dlrg.de
Uniformierte Verbände	Thorsten Reus	polizei@hessen.dlrg.de

Ärztelkommission		
Vorsitzender	Christian Claudi	aerztekommission@hessen.dlrg.de
Stellvertreter	Dr. med. Frank Beschorner, Dr. Manfred Scheuer Prof. Dr. med. Reinhard Strametz	

Beauftragte im Bereich Einsatz		
Information und Kommunikation	N.N.	iuk@hessen.dlrg.de
Jugend-Einsatz-Team	Maik Hampf	jet@hessen.dlrg.de
Katastrophenschutz	Jens Förster, Steffen Kunz	kats@hessen.dlrg.de
Psychosoziale Notfallversorgung	Harald Logins	psnv@hessen.dlrg.de
Rettungshunde	Th. und S. Hanselmann	rettungshunde@hessen.dlrg.de
Strömungsrettung	Gregor Winter	sr@hessen.dlrg.de
Tauchen	Ferry Schouwenburg, Rolf Dörr	tauchen@hessen.dlrg.de
Wasserrettungsdienst	Jens Bothe, Silke Höhne	wrd@hessen.dlrg.de
Wasserrettungsdienst Edersee	Jochen Enders	wrd-edersee@hessen.dlrg.de

Beauftragte Allgemeine / Sonstige		
Bildung	Anja Ruhland	bildung@hessen.dlrg.de
Landestrainer	Andreas Vogl, Michaela Schepp	landestrainer@hessen.dlrg.de
Rettungssport	Sarah Enders, Katharina Andrasch von Döbby	rettungssport@hessen.dlrg.de
Schulungsstätte Hessen-Nord	Jochen Enders, Brigitte Schultze	schulungsstaette-nord@hessen.dlrg.de
DLRG Manager (Mitgliederverwaltung)	Anja Letanoczki	mv-support@hessen.dlrg.de
DLRG Manager (Buchführung)	Sandra Geschwandtner	mv-support@hessen.dlrg.de
Social Media	René Rörig	socialmedia@hessen.dlrg.de

Coaches		
Anja Ruhland, Carmen Stephan, Dr. Ilka Jakobs, Christian Mehler, Eduardo Augusto Alonso, Volker Schiller		coaching@hessen.dlrg.de

Wahlämter auf Landesverbandsebene

Gemäß Satzung der DLRG in Hessen werden die Ämter der Revisoren und des Schiedsgerichtes anlässlich der Landestagung (zuletzt am 15. Mai 2021) für eine Legislaturperiode bis zur nächsten ordentlichen Landestagung gewählt.

Revisoren	
Volker Eckhardt, Petra Felder, Rüdiger Gärtner, Thorsten Lebeau, Anita Marquard	
revisoren@hessen.dlrg.de	

Schiedsgericht		
Vorsitzender	Christian Berk	schiedsgericht@hessen.dlrg.de
stv. Vorsitzender	Dr. Andreas Viertelhausen	
Beisitzer	Anette Lang, Torben Schäfer	

Folgt uns online



hessen.dlrg.de


Anzeige





Schon Pläne für morgen?

Starte jetzt bei Mewa als Azubi oder mit einem dualen Studium in Deinen ersten Job. Hier geht's lang für Jobstarter (m/w/d):

www.mewa.jobs

Ausbildungsregionen

Zur Sicherstellung einer hohen Qualität in der Ausbildung und zur Erhöhung des Ausbildungsangebotes sind in Hessen sieben Ausbildungsregionen gebildet worden.

Das Konzept der Regionalisierung wurde vom Landesrat beschlossen und stellt Ausbildung und Prüfung nach den aktuellen Richtlinien und Prüfungsordnungen der DLRG sicher.

Die Ausbildungsregionen haben daher eine Ergänzungsfunktion für das Ausbildungsangebot in Hessen und bilden eine operative Ebene.

Für die Durchführung der Maßnahmen sind die Prüfungsordnungen, Rahmenrichtlinien, Ausbildungsvorschriften, Ausbildungsrahmenpläne und Musterausbildungspläne der DLRG verbindlich.

Die Zuständigkeiten und Ansprechpartner der Ausbildungsregionen im Überblick:

Region	Bezirke/Kreisverbände	Vorsitz / Kontakt
I	Bergstraße / Darmstadt-Dieburg / Groß-Gerau / Kelsterbach / Odenwald / Rüsselsheim	Karl-Heinz Heldmann Tel.: 06142-988760 ausbildungsregion1@hessen.dlrg.de
II	Rhein-Taunus / Wiesbaden	Christoph Eich Tel.: 06122-980221, Mobil: 0151-65227151 ausbildungsregion2@hessen.dlrg.de
III	Dill / Lahn-Dill / Limburg-Weilburg / Marburg-Biedenkopf	N.N. ausbildungsregion3@hessen.dlrg.de
IV	Frankfurt am Main / Main / Offenbach / Offenbach-Land	Volkmar Engelbert Mobil: 01575-2340449 ausbildungsregion4@hessen.dlrg.de
V	Fulda-Weser / Hersfeld-Rotenburg / Schwalm-Eder / Waldeck-Frankenberg / Werra-Meißner	Carsten Metzger Tel.: 0561-5104051 ausbildungsregion5@hessen.dlrg.de
VI	Osthessen-Fulda / Main-Kinzig	Bernd Enders ausbildungsregion6@hessen.dlrg.de
VII	Gießen-Wetterau-Vogelsberg	Thorsten Schnitker Tel.: 06441-963968, Mobil: 0172-6648544 ausbildungsregion7@hessen.dlrg.de

Die Lehrgangsmassnahmen der Ausbildungsregionen sind unter folgendem Link <https://hessen.dlrg.de/lehrgaenge> eingestellt.

Oberlandesgericht Frankfurt am Main

RECHTSEXPERTEN OHNE ROBE

Wer bei Gericht arbeiten will, muss nicht unbedingt Jura studieren.

Ein Jurastudium ist hart, dauert lange, und das Risiko, den Abschluss nicht zu schaffen, ist vergleichsweise hoch. Doch was viele nicht wissen: Auch ohne juristisches Staatsexamen gibt es die Möglichkeit, sich den Herausforderungen des Rechtssystems zu stellen – zum Beispiel als Rechtspfleger*in, Justizfachwirt*in oder Justizfachangestellte*r.

So kann man sein Interesse für Jura mit dem Wunsch verbinden, etwas Praktisches zu machen und später im öffentlichen Dienst zu arbeiten.

Bevor sich Rechtspfleger*innen in Hessen am Gericht mit echten Fällen befassen, erhalten sie im Studienzentrum in Rotenburg an der Fulda das nötige juristische Know-how. Dort studiert man interaktiv in kleinen Gruppen. Und über die Finanzierung des Studiums muss man sich keine Gedanken machen, da monatlich über 1.000,- Euro Anwärterbezüge gezahlt werden. Die Studienzeiten in Rotenburg an der Fulda wechseln sich mit Berufspraktika bei wohnortnahen Ausbildungsgerichten ab, so wird es nie langweilig.

WAS DIE BERUFE KONKRET BEINHALTEN?

Rechtspfleger*innen sind Beamte und bei Gericht für viele Aufgaben zuständig, die früher noch von Richter*innen ausgeübt wurden. Dazu gehören zum Beispiel Nachlassangelegenheiten wie Erbschaften, Grundbucheinträge, etwa bei Hausverkäufen, das Thema Betreuung, bei dem Verwandte oder Rechtsanwältinnen für demente oder geistig erkrankte Menschen bestimmte rechtlich relevante Entscheidungen treffen, oder die Strafvollstreckung, bei der es zum Beispiel darum geht, eine Drogentherapie als Ersatz für eine Gefängnisstrafe anzuordnen.

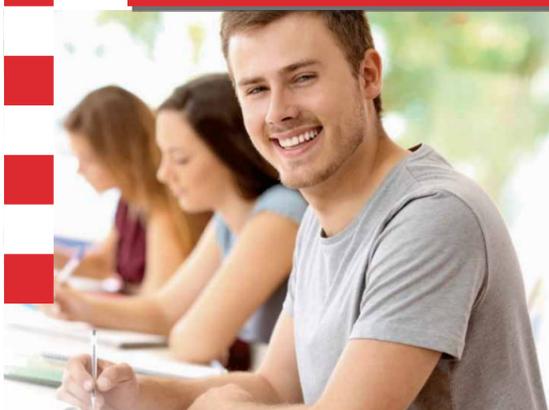
DUALES STUDIUM ODER AUSBILDUNG?

Wer nach der Schule lieber eine Ausbildung machen möchte, kann Justizfachwirt*in oder Justizfachangestellte*r werden. Sie sind an den Gerichten für das Organisatorische zuständig und führen während der Prozesse aus, was Richter*innen und Rechtspfleger*innen anordnen.

Das bedeutet: Sie legen Akten an, im Computer und in Papierform, sie stellen Briefe zu, überwachen Fristen, und nehmen, zum Beispiel im Grundbuch, amtliche Eintragungen vor. In Strafprozessen erstellen sie bei den Verhandlungen das Protokoll.



**Duales Studium oder Ausbildung
in der hessischen Justiz**




- * Start jedes Jahr zum 1. September
- * sehr gute Übernahmechancen
- * „Jobticket“ für öffentliche Verkehrsmittel
- * über 1.000 € brutto monatlich im Studium + in den Ausbildungen

Justizfachwirt*in (m/w/d)

Diplom-Rechtspfleger*in FH (m/w/d)

Justizfachangestellte*r (m/w/d)

www.justizministerium.hessen.de/karriere



Bezirke / Kreisverbände

Bergstraße e.V. / Kreisverbandsleiter

Matthias Denner

Neckarsteinacher Straße 12, 69239 Neckarsteinach

Tel.: 06229-708635

vorsitz@kv-bergstrasse.dlrg.de

Darmstadt-Dieburg e.V. / Bezirksleiter

Rüdiger Gärtner

Feldbergstraße 9, 64293 Darmstadt

Tel.: 06151-895634

vorsitz@bez-darmstadt-dieburg.dlrg.de

Dill e.V. / Bezirksleiter

Valentin Schmitt

Schlossstraße 9, 35619 Braunfels

Mobil: 0172-9322621

vorsitz@bez-dill.dlrg.de

Frankfurt am Main e.V. / Bezirksleiter

Dennis Hartmann

An der Ringmauer 99, 60439 Frankfurt am Main

Mobil: 0177-3950525

vorsitz@bez-frankfurt-main.dlrg.de

Fulda-Weser e.V. / Kreisverbandsleiterin

Dr. Manuela Gantzer

Schöne Aussicht 31, 34346 Hann. Münden

Mobil: 0160-7547446

vorsitz@kv-fulda-weser.dlrg.de

Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V./Bezirksleiter

Thorsten Schnitker

Friedhofstraße 39, 35633 Lahnau

Tel.: 06441-963968, Mobil: 0172-6648544

vorsitz@bez-wetterau-vogelsberg.dlrg.de

Groß-Gerau e.V. / Kreisverbandsleiter

Jens Förster

Schleifweg 5, 64569 Nauheim

Mobil: 0170-8141922

vorsitz@kv-gross-gerau.dlrg.de

Hersfeld-Rotenburg e.V. / Kreisverbandsleiter

Jürgen Brill

Schöne Aussicht 10, 36208 Wildeck-Bosserode

Tel.: 06626-7739928

vorsitz@bez-hersfeld-rotenburg.dlrg.de

Kelsterbach e.V. / Bezirksleiter

Eduardo Augusto Alonso

Karlsbader Straße 11, 65451 Kelsterbach

Tel.: 06107-6966887

vorsitz@kelsterbach.dlrg.de

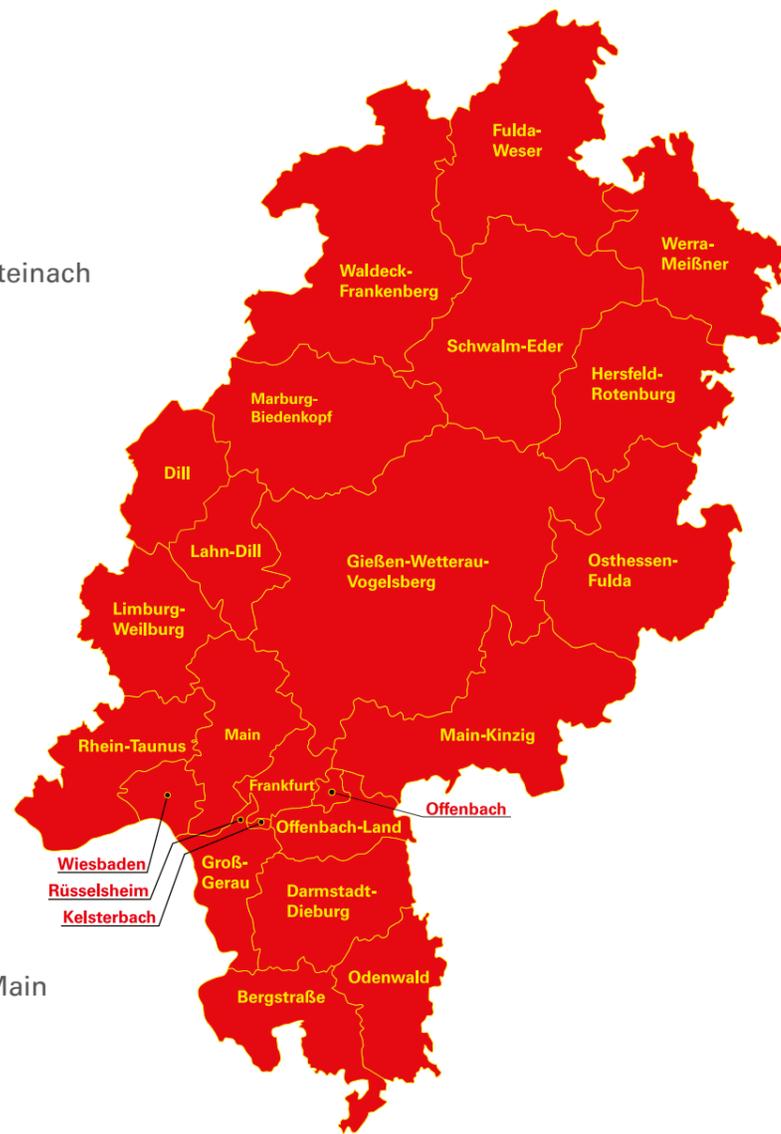
Lahn-Dill e.V. / Kreisverbandsleiter

Peter Lippel

Obere Bachstraße 9, 35606 Solms-Niederbiel

Mobil: 0171-2773904

vorsitz@kv-lahn-dill.dlrg.de



Limburg-Weilburg e.V. / Kreisverbandsleiter

Jan Letanoczki

Postfach 12 31, 65608 Brechen

Tel.: 06086-463, Mobil: 0179-3701665

vorsitz@kv-limburg-weilburg.dlrg.de

Main e.V. / Bezirksleiter

Ferdinand Steinsberger

Postfach 12 46, 65762 Kelkheim

vorsitz@bez-main.dlrg.de

Main-Kinzig e.V. / Bezirksleiter

Christian Kowaczek

In der Marlache 6, 61130 Nidderau

Tel.: 09131-900320, 06187-27997

Mobil: 0152-34525152

vorsitz@bez-main-kinzig.dlrg.de

Marburg-Biedenkopf e.V. / Bezirksleiter

Bernd Buß

Schützenstraße 12, 35216 Wallau/Lahn

Tel.: 06461-88614, Mobil: 0151-18314865

vorsitz@bez-marburg-biedenkopf.dlrg.de

Odenwald e.V. / Kreisverbandsleiterin

Nicole Jung

Postfach 31 13, 64712 Michelstadt

Mobil: 0160-94710999

vorsitz@odenwald.dlrg.de

Offenbach e.V. / Bezirksleiter

Gustav Wendel

Eduard-Oehler-Straße 43, 63075 Offenbach

Tel.: 069-863123

Offenbach-Land e.V. / Kreisverbandsleiter

Bernd Marquard

Friedrich-List-Straße 56, 63263 Neu-Isenburg

Tel.: 06102-5998653, Mobil: 0162-2566636

vorsitz@kv-offenbach-land.dlrg.de

Osthessen-Fulda e.V. / Bezirksleiter

Michael Lipus

Postfach 11 12, 36146 Kalbach

Station: 0661-4108180

vorsitz@bez-osthessen-fulda.dlrg.de

Rhein-Taunus / Bezirksleiter

Jens Hunsche

Bechtheimer Straße 10, 65510 Hünstetten

Tel.: 06126-957359

vorsitz@bez-rhein-taunus.dlrg.de

Rüsselsheim e.V. / Bezirksleiter

Sascha Spengler

Im Robiger 9, 65428 Rüsselsheim

Tel.: 06142-2081923, Mobil: 0174-7504757

vorsitz@ruesselsheim.dlrg.de

Schwalm-Eder e.V. / Kreisverbandsleiter

Jürgen Elborg

Klemmestraße 9, 34613 Schwalmstadt

vorsitz@kv-schwalm-eder.dlrg.de

Waldeck-Frankenberg e.V. / Kreisverbandsleiter

Ulf Stracke

Schlossstraße 13, 34454 Bad Arolsen

Tel.: 05691-3558, Mobil: 0173-8861174

vorsitz@kv-waldeck-frankenberg.dlrg.de

Werra-Meißner e.V. / Bezirksleiter

Hartmut Waßmann

Weinbergstraße 23, 37269 Eschwege

Tel.: 05651-6737

vorsitz@bez-werra-meissner.dlrg.de

Wiesbaden e.V. / Kreisverbandsleiter

Norbert Höfel

Waldstraße 94, 65187 Wiesbaden

Tel.: 0611-806806

vorsitz@wiesbaden.dlrg.de

Die in der Grafik eingezeichneten Linien orientieren sich an den Grenzen der Landkreise und weichen in Einzelfällen minimal ab.

Landesjugendvorstand

Landesjugendvorsitzender



Eric Stumpf

E-Mail: e.stumpf@hessen.dlrg-jugend.de

Außen- und Innenvertretung, Bildungsurlaub, Externe Veranstaltungen + Foren, Freistellungen („Sonderurlaub“), Fundraising extern, Hessische Meisterschaften, Jugend-Einsatz-Team, Landesjugendordnungen, Landesjugendtag, Landesjugendrat, Landesjugendvorstand, Landesverbandsvorstand, Prävention sexualisierter Gewalt

Die stellvertretenden Landesjugendvorsitzenden



Frauke Schneider

E-Mail: f.schneider@hessen.dlrg-jugend.de

Coaching, Digitalisierung, DLRG-Jugend Bundesebene, Ehrenamtliches Personal (Ehrenamtskoordination), Jugendleiter:innen-Ausbildung, Jugendleiter:innen-Fortbildung/-Treffen, Juleica-Anträge, Meeting-Operations, Öffentlichkeitsarbeit



Sonja Franzke

E-Mail: s.franzke@hessen.dlrg-jugend.de

Bildungsrahmenkonzept, Ehrenamtliches Personal (Ehrenamtskoordination), Einfach auftauchen, Jahresplanung, Jugend-Einsatz-Team, Meeting-Operations, Partizipation für alle, Personal Hauptberuflichkeit, Swimmingpool



Ayla Sattler

E-Mail: a.sattler@hessen.dlrg-jugend.de

Hessischer Jugendring, Landesjugendforum, Partyzipation, Politische Bildung



Meike Mathes

E-Mail: m.mathes@hessen.dlrg-jugend.de

Anerkennung der Qualifizierungen LVV/LJV, Finanzen, Landesjugendzeltlager, Train-The-Leader Ausbildung, Was-ihr-wollt-Seminare (WIW)

Vertreter des Landesverbandsvorstandes



Jens Hunsche

E-Mail: jens.hunsche@hessen.dlrg.de

Kontakt zwischen Landesjugendvorstand und Landesverbandsvorstand

Landesjugendbüro

Geschäftsführung und Bildungsmanagement



Linnéa Sundström

E-Mail: l.sundstroem@hessen.dlrg-jugend.de

Ansprechpartnerin für Ehrenamtler:innen, Aus- und Fortbildung (Train-the-Leader-Ausbildung), Finanzen, Inklusion, Prävention sexualisierter Gewalt und grenzverletzendes Verhalten, Vielfalt, Was-ihr-Wollt-Angebote (WIW)

Bildungs- und Projektreferentin



Yael Lichtman

E-Mail: y.lichtman@hessen.dlrg-jugend.de

Bildungsurlaub, Coaching, Gender Mainstreaming, Jugendleiter:innen-Ausbildung, Kooperation mit Schule, Landesjugendrat und -forum, Landesjugendzeltlager, Partyzipation, politische Bildung und Partizipation, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, soziale Netzwerke, Workshops

Projektreferentin Schutz des Kindeswohls und Inklusion



Alisa Block

E-Mail: a.block@hessen.dlrg-jugend.de

Ansprechpartnerin Prävention sexualisierter Gewalt, Durchführung und Weiterentwicklung der Präventions-Veranstaltungen und -Materialien, Ansprechpartnerin für das ehrenamtliche Präventionsteam, Vernetzung von Ansprechpersonen auf Hessenebene, Schutzkonzeptentwicklung

Sekretariat und Sachbearbeitung



Selina Schmittinger

E-Mail: ljb@hessen.dlrg-jugend.de

Allgemeine Korrespondenz, Veranstaltungsorganisation, Freistellungs- und Juleica-Anträge

Prävention sexualisierte Gewalt

Bei Fragen und Beratungsbedarf rund um das Thema Prävention sexualisierter Gewalt im DLRG Landesverband Hessen e.V. dient das Präventionsteam, bestehend aus Jugend- und Stammverband, auf Landesebene als erste Anlaufstelle

Kontakt:
praevention@hessen.dlrg-jugend.de
oder 0611 30 12 31

Kontakt Landesjugendbüro

Postfach 12 02 22, 65080 Wiesbaden
Fon: 06 11 - 30 12 31
Fax: 06 11 - 65 53 6
Mail: ljb@hessen.dlrg-jugend.de

hessen.dlrg-jugend.de
facebook.com/dlrgjugendhessen
instagram.com/dlrgjugendhessen

Stiftung Wasserrettung



Jährlich ertrinken oder verunglücken Menschen am, im und auf dem Wasser. In seiner Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger hat der Landesrat des Landesverbandes Hessen e. V. der DLRG die Stiftung Wasserrettung in Hessen ins Leben gerufen.

Die Stiftung hat sich die Förderung und Unterstützung der Wasserrettung durch die Bekämpfung des Ertrinkungstodes, insbesondere durch präventive Maßnahmen und Förderung des Wasserrettungsdienstes, zur Aufgabe gemacht.

Stiftungskuratorium

Vorsitzender des Stiftungskuratoriums

Harald Blum
Heinrich-Theobald-Straße 2,
76889 Sinsheim-Dühren
Tel.: 07261-976302
Ehrenpräsident
DLRG Landesverband Hessen e.V.

Mitglieder des Stiftungskuratoriums

Ralf Gödtel
August-Bebel-Straße 22, 64569 Nauheim
Tel.: 06152-859682, Mobil: 0176-19149101
Schatzmeister
DLRG Landesverband Hessen e.V.

Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn
Schlossplatz 1-3, 65183 Wiesbaden
Tel.: 0611-350-0
Rechtsanwalt, Staatsminister a. D.

Christian Jaensch
Südliche Ringstraße 175, 63225 Langen
Tel.: 06103-300060, Mobil: 0177-4445054
Rechtsanwalt

Stiftungsvorstand

Mitglieder des Stiftungsvorstands

Michael Hohmann
Pegasusstraße 19, 36041 Fulda
Tel.: 0661-2502578, Mobil: 0175-8401969

Präsident
DLRG Landesverband Hessen e.V.

Sabine Buschmann
Turnerweg 3b, 36328 Bad Soden-Salmünster
Mobil: 0171-6575856
stv. Bezirksleiterin
DLRG Main-Kinzig e.V.

Wolfgang Dillhöfer
Turmstraße 6, 65611 Brechen
Tel.: 06438-3462
Ehrenvorsitzender
DLRG Kreisverband Limburg-Weilburg e.V.

Claus Protzer
c/o Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 06033-60770
Ehrenvorstandsmitglied
DLRG Gießen-Wetterau-Vogelsberg e.V.

Akademie Hochwasserschutz



Die Akademie Hochwasserschutz hat zum Ziel, Maßnahmen zum Hochwasserschutz und zur Wasserrettung einer breiten Öffentlichkeit nahe zu bringen, den Einsatz der Hilfskräfte im Hochwasserfall zu optimieren und weitere Präventionsmöglichkeiten zu erforschen.

Aktuelle Forschungsergebnisse und Informationen von Universitäten und anderen Institutionen werden in der Akademie fachkundig gebündelt und für die verschiedenen Nutzergruppen aufbereitet.

Die gewonnenen theoretischen Kenntnisse werden in praxisnahen Ausbildungen, Fachtagungen und Informationsveranstaltungen an

Aktive im Hochwasserschutz und an die Bevölkerung vermittelt. Schon vor dem Eintreten eines Hochwasserereignisses können die Bürgerinnen und Bürger, sowie Städte und Gemeinden mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit und spezifischer Beratung informiert werden.

Damit werden Menschen geschützt und Hochwasserschäden minimiert.

Vorstand

Präsident
Michael Walter Kühn
Hauptstraße 89, 65599 Dornburg-Dorndorf
Tel.: 06436-285899, 06431-2965904
Mobil: 0175-4880106
wenz-kuehn@t-online.de

Vizepräsident Wirtschaft & Finanzen
Ludwig Schulz
Brunnenstraße 11, 76287 Rheinstetten
Mobil: 0151-61114706
ludwig.schulz@akademie-hochwasserschutz.de

Vizepräsident Mitgliederbetreuung
Rudolf Keller
Europaring 14, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206-3832, Mobil: 0176-62014830
rudolf.keller@akademie-hochwasserschutz.de

Vizepräsident Marketing
Maximilian Kamenshine
Saalburgallee 39, 60385 Frankfurt am Main
Tel.: 069-60329729
max@hydrobaffle.de

Leiter der Akademie
Harald Blum
Heinrich-Theobald-Straße 2,
74889 Sinsheim-Dühren
Tel.: 07261-976302, Mobil: 0173-9717901
harald.blum@akademie-hochwasserschutz.de

Verwaltungsrat

Andreas Weil
Hochstraße 7, 65611 Brechen
Mobil: 0160-97416681
andreas.weil@hessen.dlrg.de

Heinz Thöne
Erlenweg 6, 69412 Eberbach
Tel.: 06271-1773, Mobil: 0163-2711773
heinz.thoene@t-online.de

Karl-Heinz Ledermann
Im Ort 50, 74683 Waldenburg
Mobil: 0151-55748457
karlheinz.ledermann@t-online.de

Ehrenpräsident
Dieter Olthoff

Ehrenmitglied
Wolfgang Dillhöfer

Geschäftsstelle
Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 0173-9717901
info@akademie-hochwasserschutz.de

Kontakt

Stiftung Wasserrettung in Hessen, Uferstraße 2a, 65203 Wiesbaden
Tel.: 0611 - 65501, Fax: 0611 - 65536
E-Mail: stiftung-wasserrettung@hessen.dlrg.de

Als gemeinnützig anerkannt durch das Finanzamt Wiesbaden I, Steuer-Nr. 40 250 87169 V/3
Bankverbindung: IBAN: DE51 5108 0060 0011 2033 00 BIC: DRESDEFF510 Commerzbank AG

Informationen zu Fachtagungen und Veranstaltungen finden Sie unter
<https://www.akademie-hochwasserschutz.de>



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Landesverband Hessen e.V.
Uferstraße 2a
65203 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 6 55 01
Telefax: 0611 - 6 55 36

E-Mail: geschaeftsstelle@hessen.dlrg.de
<https://hessen.dlrg.de>
[instagram.com/dlrg_hessen](https://www.instagram.com/dlrg_hessen)



DLRG-Jugend Hessen
Postfach 12 02 22

65080 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 30 12 31
Telefax: 0611 - 6 55 36

E-Mail: ljb@hessen.dlrg-jugend.de
<https://hessen.dlrg-jugend.de>
[facebook.com/dlrgjugendhessen](https://www.facebook.com/dlrgjugendhessen)
[instagram.com/dlrgjugendhessen](https://www.instagram.com/dlrgjugendhessen)

